



**GUTSCHEIN**

**30 TAGE FITNESS GRATIS!**

05232 698441

Friedrichstr. 9, 32791 Lage

# Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232-3334 • Fax 05232-18177 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

blume  
UND SCHWIEGERTOCHTER

DAS ETWAS ANDERE  
BLUMENHAUS IN LAGE



Sprikerheide 34 | 32791 Lage-Hagen  
www.bluus.de

69. Jahrgang, Nr. 19 / 2019

08. Mai 2019

LWL-Industriemuseum  
Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur

**Randale**  
Kinderprogramm  
Feldbahnfahrten  
Museumsrallye  
13 Uhr  
Ziegelbrand  
Rockmusik für Kinder

Ziegeleimuseum Lage

**Museumsfest**  
Ringofenbrand, Rallye, Feldbahnfahrten  
19. Mai 2019 10 – 18 Uhr

www.lwl-industriemuseum.de



Carlo Oberkönig und Daniel Weiner,  
Geschäftsführer StudyHelp GmbH, Paderborn

**Rückenwind-geber?**



sparkassen-mittelstand.de

**Gemeinsam Potenzial steigern:**  
StudyHelp vertritt die Firmen-  
kundenberatung der Sparkasse.  
Und was können wir  
für Sie tun?

Sparkasse  
Paderborn-Detmold

## TuS Ehrentrup Neuer geschäftsführender Vorstand

**Lage-Ehrentrup.** Mit gemischten Gefühlen besuchten die Mitglieder das fast überfüllte Vereinsheim, um gemeinsam einen neuen geschäftsführenden Vorstand zu wählen, denn es handelte sich um eine 2. außerordentliche Mitgliederversammlung. Unter großem Applaus der Anwesenden übermittelte Harald Fleiter im Namen der Mitglieder den scheidenden Vorstandsmitgliedern Harald Stegemann, 1. Vorsitzender (bleibt aber Leiter der erfolgreichen Ju-Jutsuabteilung) und Sven Friesen, Ge-

schäftsführer) einen besonders herzlichen Dank für die in ihren Amtsjahren im Verein vorzüglich geleistete Arbeit. Mit großer Erleichterung wurden anschließend Waltraut Quisbrok zur 1. Vorsitzenden (erstmalig eine Frau in der 90-jährigen Vereinsgeschichte), Jürgen Blachowski zum Geschäftsführer und Tim Eweler weiterhin zum Kassierer, gewählt. Die 1. Vorstandssitzung mit dieser neuen Vereinsführung findet am 20. Mai 2019 um 18.00 Uhr im Vereinsheim statt.

## Frauenfrühstück in Lage

**Lage.** Die Gleichstellungsstelle der Stadt Lage und die Volkshochschule Lippe-West laden am Samstag, 11. Mai von 10.00 bis 12.00 Uhr zum Frauenfrühstück ins Bürgerhaus, Clara-Ernst-Platz in Lage ein. Das gemeinsame Frühstück ist eine gern genutzte Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, Gespräche untereinander zu suchen und sich mit unterschiedlichen Themen, die Frauen in ihrem Lebensalltag berühren, zu beschäftigen. Bei diesem Frauenfrüh-

stück wird Volker Holstein einen Vortrag zum Thema „Wie schütze ich mich vor Gefahren im Straßenverkehr“ halten. Für das Frühstück wird ein Entgelt in Höhe von 5,- € vor Ort erhoben. Anmeldungen sind erforderlich bei Katrin Winter, Gleichstellungsstelle der Stadt Lage, Telefon 05232/601-516, E-Mail: k.winter@lage.de oder der Volkshochschule Lippe-West, Tel. 05232/95500, www.vhs-lw.de; E-Mail: info@vhs-lw.de - Betreff: Frauenfrühstück 1100LA.

## Kandidaten im Gespräch Mittwoch, 15. Mai 2019, 19.30 Uhr in Heiden

**Lage-Heiden (wi).** Die Aktionsgemeinschaft Heiden hat die fünf Bürgermeister-Kandidaten Frank Drexhage (Bündnis 90 / Die Grünen), Dr. Stefan Everding (CDU), Martina Hannen (FDP), Matthias Kalkreuter (SPD) und Uwe Detert (AfD) zu einer Gesprächsrunde nach Heiden eingeladen. Am Mittwoch, 15. Mai 2019, um 19.30 Uhr stehen die Kandidatin und die Kandidaten Rede und Antwort im Gerätehaus des Löschzuges Hei-

den (Clausewitzstraße) der Freiwilligen Feuerwehr Lage. Matthias Burchart (Sprecher der Aktionsgemeinschaft Heiden): „Wir hoffen, dass viele Bürgerinnen und Bürger aus Heiden die Gelegenheit zur Diskussion wahrnehmen und würden uns über eine große Beteiligung freuen.“ Die Bürgermeister-Wahl findet statt am Sonntag, 26. Mai, eine mögliche Stichwahl am Sonntag, 16. Juni.

**der fliesenfuchs**  
planung · beratung · verkauf · verlegung  
www.der-fliesenfuchs.de  
Tel. 0171 3569862

Freie Demokraten  
FDP

**Martina Hannen**  
**Gemeinsam Lage gestalten**  
In Zukunft gerne auch als Ihre Bürgermeisterin

## Zum Lagenser Bürgerfest

**Gutschein**  
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie auf ein Teil Ihrer Wahl **20%\***  
\*Gültig vom 08. Mai bis zum 11. Mai 2019  
\*Gilt nicht für reduzierte Ware.

**WOLFGANG'S**  
men-shop  
&  
women  
Bergstr. 9 • 32791 Lage • Tel. 05232-18144

**After-Work-Shopping!**  
Freitag, 10. 05. 2019,  
sind wir bis 21.00 Uhr für Sie da!

„Schau mal Opi, Sönke Diekmann ist jetzt auch in Lage!“  
Besser verstehen: Lange Straße 58-62

**Eröffnungs-ANGEBOT**  
12 Batterien  
nur 4,99€\*

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00 Uhr  
Sa. 10:00 - 13:00 Uhr



www.hoersysteme-diekmann.de

Bielefeld-Heepen · Bielefeld-Sieker · Detmold · Lemgo · Lage · Horn · Bad Meinberg · Blomberg · Kalletal · Extertal

## Professionell. Freundlich. Zuverlässig.

Seit 50 Jahren Ihre Dacia u. Renault Vertrags-Servicepartner in Detmold und jetzt auch ZE-Stützpunkt für Elektrofahrzeuge, auch bei Garantiarbeiten!

**Renault Clio mit GT-Line-Paket TCE 90**  
TZ: 08/2018, KM 100, perlmuttweiß metallic, Klima manuell, Navigation, Einparkhilfe hinten, Alufelgen dunkelgrau, Sportpaket u.v.m.  
jetzt nur € **12.990,-**

**Manfred Wagner Ing. KG**  
Renault & Dacia Vertrags-Servicepartner  
Grünstraße 32-34 • 32756 Detmold  
Tel. (05231) 3 09 30 • www.renault-wagner.de



## Der Landtag besucht die Grundschule Heiden

**Lage-Heiden.** „Endlich sehe ich einen echten Politiker“. Die Vorfreude der Schülerinnen und Schüler war groß, als sie erfuhren, dass die Vizepräsidentin des Landtags Angela Freimuth gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Martina Hannen die Grundschule Heiden besucht. Bereits mehrere Wochen hatten sich die Dritt- und Viertklässler im Unterricht mit dem Thema „Europa/Deutschland“ beschäftigt. Dieses Thema ist fest im Lehrplan der Grundschule Heiden verankert und die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich nach einer kurzen geographischen Orientierung schwerpunktmäßig mit ihrem Bundesland Nordrhein-Westfalen. Hier rückt regelmäßig die Landeshauptstadt mit ihren politischen Strukturen, die Bedeutung des Landtages und die Aufgabe von Politikerinnen und Politikern in das Interesse der Schülerinnen und Schüler. Begeistert werden politische Themen diskutiert und zu Referaten ausgearbeitet.

Erstmals bewarb sich die Grundschule Heiden in diesem Zusammenhang auf das Projektangebot des Landtages NRW „Der Landtag besucht eure Schule“. Schon kurze Zeit später durften sich die Schülerinnen und Schüler über den Besuch der Landtagsabgeordneten Angela Freimuth und Martina Hannen freuen, die bereitwillig alle Fragen der kleinen Zuhörer beantworteten. „Wie wird man Politiker?“, „Was macht ein Landtagsabgeordneter den ganzen Tag?“, „Was halten Sie

von ‚Friday for future‘, all diese Fragen beschäftigten die Dritt- und Viertklässler und konnten nun endlich erfragt werden. Viele Schülerinnen und Schülern erhielten im Rahmen des Schulbesuchs erstmalig die Gelegenheit direkt mit führenden Landespolitikern ins Gespräch zu kommen und werden diesen Schulvormittag

noch lange in Erinnerung behalten. Martina Hannen, auch Schulausschussvorsitzende der Stadt Lage, betonte: „Dieses Projekt ist hervorragend geeignet, um die jungen Schülerinnen und Schüler bei ihren ersten Schritten auf dem Weg zu einem in einer Demokratie lebenden, mündigen Bürger zu begleiten.“



Beantworteten zahlreiche Fragen der Schüler/innen: Angela Freimuth (links) und Martina Hannen.

## 27. Maibaumfest in Heiden

Schöne Tradition seit 1993: Erst fest anpacken, dann feste feiern

**Lage-Heiden (wi).** Vor fast dreißig Jahren wurde von den Blumen- und Gartenfreunden auf dem Marktplatz der erste Maibaum aufgeföhrt, damals noch eine frisch geschlagene Birke vom Rotenberg. Damit nahmen die Heidener ein Brauchtum auf, das seit dem 16. Jahrhundert in Deutschland Tradition ist. „Wir wollen den Mai begrüßen und im gemütlichen Beisammensein die Dorfgemeinschaft pflegen“, definierte einmal Horst Vieregge, der ehemalige Vorsitzende des Vereins der Blumen- und Gartenfreunde, den heutigen Sinn dieses Brauches.

So auch am vergangenen Mittwoch, 1. Mai 2019: Nach dem Kirchgang versammelten sich Hunderte Heidener, um den festlich gekleideten 19 Männern und

12 Frauen zuzuschauen, wie sie den Maibaum in einer Art Prozession in die Mitte des Marktplatzes trugen. Untermalt von den volkstümlichen Klängen der „Marpetaler Blaskapelle“ wurde der Baum mittels Seilen und Stangen von kräftigen Männerarmen aufgerichtet. Kein leichter Akt, denn mit seinen drei Kränzen, deren größter 3 Meter im Durchmesser misst, und einer Krone ist er immerhin knapp 12 Meter hoch. Sicher verankert soll er bis nach Pfingsten an seinem Platz stehen bleiben.

Und während dann in der Höhe die bunten Bänder der Kränze im Wind flatterten, wurde von den Zuschauern auf dem malerischen Heidener Marktplatz bei Bratwurst und Maibock ausgiebig „die Dorfgemeinschaft ge-

pflegt“. Es war das 27. Mal, dass die Blumen- und Gartenfreunde einen Maibaum auf dem Marktplatz setzten. Die Tradition begann im Jahr 1993. Damals ließ man noch eine „echte“ Birke in die Bodenhöhle ein, und zwar am Vorabend des 1. Mai, um zu einer hübschen Kulissee beizutragen für den Tanz in den Mai, den die „Concordia“-Chöre zu jener Zeit regelmäßig im „Alten Krug“ feierten.

Im Jahr 2002 stellten die Blumen- und Gartenfreunde erstmals den Maibaum in seiner heutigen Form auf dem Marktplatz auf, und zwar am 1. Mai.

Dieser Baum wurde in den Folgejahren „ausgebaut“: Aus zwei Maikränzen wurden drei und im Jahr 2006 wurde dem Ganzen noch eine Krone aufgesetzt.



Kräftige junge Männer richten den Maibaum auf. Im Hintergrund der „Alte Krug“, wo der Männer- und der Frauenchor „Concordia“ Heiden mit ihrem Tanz in den Mai die Heidener Maibaum-Tradition begründet hatten.

Foto: V. Richter

**LAGEonline** [www.lage.online](http://www.lage.online)

## WIR LIEBEN HANDBALL



MI | 15.05.19 | 19:00 UHR



MI | 29.05.19 | 18:30 UHR



Tickets unter: 05261 288 333 • [www.tbv-lemgo.de](http://www.tbv-lemgo.de)

TBV-Geschäftsstelle • Bunsenstraße 39

Lemgo Marketing • Kramerstraße 1 | In allen Geschäftsstellen der Lippischen Landes-Zeitung

PHOENIX CONTACT ARENA

## FDP Lage

„Nachbarn laden Nachbarn ein“ ein

**Lage-Pottenhausen.** Am Freitag, dem 10. Mai um 18:00 Uhr wird die Bürgermeisterin-Kandidatin Martina Hannen zu Gast bei Jessica Schmidt in Pottenhausen sein. „Ich freue mich, dass Martina Hannen zu uns nach Pottenhausen kommt, um mit den Pottenhausenerinnen und Pottenhausenern ins Gespräch zu kommen und möglichst viele die Gelegenheit haben persönlich und ganz

direkt Fragen zu stellen. erläutert Jessica Schmidt.“ „Für mich ist es eine große Freude am Freitag in Pottenhausen zu sein, da ich durch die Kindergartenzeit und das Kinderturnen unserer Tochter Antonia und darüber hinaus hier viele kenne, hier viele Freunde leben und Pottenhausen mir am Herzen liegt. Ich danke Jessica Schmidt für die Gastfreundschaft,“ ergänzt Martina Hannen.

## Hula Tanz – Hawaiianischer Tanz

**Lage.** Am Samstag, 11.05. und am 12.05. jeweils von 14:00 – 15:30 Uhr besteht bei der VHS Lippe-West im Technikum in Lage die Möglichkeit Hula tanzen zu lernen. Hula ist ein Solotanz für Frauen. Die uralten, sanften, harmonischen Tanzbewegungen verbinden Körper und Geist. Die weichfließenden Bewegungen der Arme und Hüften fördern die Durchblutung, die verschiedenen, sich wiederholenden Bewegungen die Konzentrationsfähigkeit. Dehn- und Atemübungen, Massa-

gen und "Traumreisen" erleichtern das Abschalten vom Alltag und tragen zur Entspannung bei. Natürlich gehört auch die typische hawaiianische Musik dazu, und man wird schnell das Gefühl bekommen, in eine andere Welt entführt zu werden.

Jeder kann den Hula lernen, jung oder alt, sportlich oder unsportlich.

Anmeldungen nimmt die VHS Lippe-West unter Tel. 05232/9550-0 oder auch unter [www.vhs-lw.de](http://www.vhs-lw.de) entgegen.

## Wanderung der TG Lage

**Lage.** Die Turngemeinde Lage veranstaltet eine Himmelfahrts-Wanderung. Am 30. Mai um 8 Uhr wird am Bahnhof Lage mit dem Bus abgefahren. Dieser bringt uns in die Nähe des 'Safariland Stubbenbrock'. Von dort geht es durch das Furlbachtal in Richtung Augustdorfer Dünenfeld. Zum Mittag kehren wir beim Landgasthaus Mitteleichner (Bockelfenner Krug) ein. Anschließend geht es, am Ochsenhege und dem Segelflugplatz vorbei, durch die

Wistinghauser Senne Richtung Oerlinghausen. Nach dem wir das Menkhauer Bachtal rechts liegen gelassen haben, erreichen wir den "Barthold's Krug", um hier noch Kaffee und Kuchen zu genießen.

Die Strecke hat eine Gesamtlänge von ca. 17 km. Sie führt über gut zu laufende Wege, die auch für ungeübte Wanderer zu bewältigen sind. Um ca. 18 Uhr sind wir am Bahnhof Lage zurück. Der Bustransfer ist kostenlos.



## CDU-Familienradtour brachte mehr als 200 Teilnehmer auf die Straße

**Lage.** Zum 41. Mal lud der CDU-Stadtverband Lage Fahrradfahrer aller Altersgruppen zu einer Tour rund um Lage ein. Zur diesjährigen Familienradtour begrüßten CDU-Bürgermeisterkandidat Dr. Stefan Everding und CDU-Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge bei sonnigem Wetter mehr als 200 Personen auf dem Lagenser Marktplatz. Um 11.05 Uhr gaben die beiden zusammen mit Organisator und CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Michael Biermann den Startschuss.

Die Radfahrer zwischen einem und 91 Jahren radelten rund 25 Kilometer rund um Lage. Dabei wurden sie vom Deutschen Roten Kreuz Lage begleitet. Mittags kamen alle auf der Golfanlage Gut Ottenhausen an. Daniel Koring und sein Team vom Restaurant „Kohlrott“, der das Clubhaus des Platzes gepachtet hat, bewirtete die Gäste mit einer kräftigen Gulaschsuppe, Getränken und Kuchen. Nick Wallbaum, Geschäftsführer des Golfplatzes begrüßte die Radler und lud zu Schnupper-schlägen auf dem Putting-Grün ein.

Den Abschluss bildete wie in jedem Jahr die Tombola. Michael Biermann freute sich über die vielen teilnehmenden Familien und hatte für jedes der teilnehmenden Kinder kleine Präsente bereit. Die größte Gruppe stellte in diesem Jahr mit 29 Personen der TUS Müsßen-Billinghausen. Siegfried Seidel nahm als Leiter der Radlergruppe einen Gutschein der Werbegemeinschaft Lage in Höhe von 50 Euro entgegen. Eine von Kerstin Vieregge gestiftete Reise nach Berlin gewann Friedhelm Koring aus Lage. Über einen Fahrradgutschein in Höhe von 300 Euro freute sich Dieter Ehlebracht aus Detmold.



**Kerstin Vieregge, Michael Biermann und Dr. Stefan Everding (v.li.) geben den Startschuss zur 41. Radtour der CDU.**  
Foto: Fabienne Biermann.



**Glückliche Gewinner und zufriedene Organisatoren (v.li.): Michael Biermann, Nick Wallbaum, Siegfried Seidel, Dr. Stefan Everding, Dieter Ehlebracht, Friedhelm Koring und mit eineinhalb Jahren die jüngste Teilnehmerin Hadassa Koop mit Mutter Angela.**  
Foto: Nicola Everding.

## SPD will Sport-Fördersätze erhöhen

### Fahrtzuschuss für Kinder- und Jugendliche - Anerkennungsbeitrag für Trainer

**Lage (wi).** Die SPD-Fraktion beantragt aus Gründen der Sportförderung und der Stärkung des Ehrenamtes die Erhöhung der Fördersätze der Sportförderrichtlinien zum 1. Januar 2020 und die Bereitstellung der dafür benötigten Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2020.

In seiner Begründung erläutert SPD-Fraktionsvorsitzender Hans Hofste: „Die Fördersätze der Sportförderrichtlinien der Stadt Lage sind seit 2004 unverändert. Die SPD-Fraktion Lage beantragt die Erhöhung der Fördersätze für Kinder- und Jugendliche sowie Fahrtkosten zu überregionalen

Meisterschaften um 30 Prozent. Die Erhöhung der Fördersätze entspricht der allgemeinen Preissteigerung der letzten 15 Jahre. Gleichzeitig soll als zusätzlicher Förderersatz ein Zuschuss für vom Landessportbund anerkannte Übungsleiter in Höhe von 50 Euro je Übungsleiter und Jahr eingeführt werden. Aufgrund der Probleme der Vereine, entsprechende Übungsleiter zu finden und zu finanzieren, soll der Anerkennungsbeitrag von 50 Euro jährlich die Vereine unterstützen. Zusätzlich sollen die Vereine, die vereinseigene Anlagen wie beispielhaft Tennisplätze, Schieß-

sportanlagen und Reitanlagen betreiben, sowie Vereine, die in städtische Sportanlagen wie z.B. Sporthäuser investieren, die Möglichkeit der Beantragung einer Bezuschussung aus Mitteln der vom Land an die Stadt Lage gezahlten Sportpauschale erhalten. Seit Einführung der Sportpauschale des Landes können Sportvereine mit vereinseigenen Einrichtungen keine Zuschüsse mehr für investive Maßnahmen direkt beim Landessportbund bzw. dem Land NRW beantragen. Da auch diese Vereine einen anerkennenden gesellschaftlichen Beitrag zur Förderung des Spor-

tes leisten, sollen sie eine Fördermöglichkeit durch die Stadt Lage für investive Maßnahmen von bis zu 5.000 Euro jährlich erhalten. Weiterhin wird die Abschaffung des Nutzungsentgeltes für die Sportstättennutzung (2 Euro / Nutzungsstunde je Erwachsenengruppe) beantragt, da dies eine unzumutbare Belastung für die Vereine bedeutet. Der hohe Verwaltungsaufwand kann dadurch ebenfalls entfallen. Bei entsprechender Anpassung der Förderrichtlinien ist von einer Erhöhung der Haushaltsmittel um 20.000 Euro auf 50.000 Euro auszugehen.“

## Konzert am Cantate-Sonntag

**Lage.** Fröhliche Musik, die vom Singen und Loben handelt, ist am Sonntag, 19. Mai 2019, um 18 Uhr, in der Marktkirche zu hören. Die aus Lage stammende Sopranistin Lea Koch (Berlin) singt Werke von Hanff, Marcello, Bach, Händel, Mozart, Andriessen, Rheinberger und Götsche. Sie wird begleitet an Orgel und Cembalo von KMD Volker Stenger; Christiane Muntschick an der Violine und Hendrik Strothmann am Cello sorgen für den klangvollen Rahmen.

**LAGEonline**  
www.lage.online

**Plakate sind gut. Aber das persönliche Gespräch ist besser.**

**Treffen wir uns auf dem Marktplatz. Immer freitags von 9 bis 12 Uhr!**

**Klare Sache...**

**Stefan Everding**

www.Bürgermeister-für-Lage.de

Malermeister **Schapelers** GmbH

- » Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art
- » Lehmputzarbeiten
- » Schimmelpilzsanierung

Neustadt 15a | 32791 Lage-Kachtenhausen | Fon 0 52 32-97 99 7 80 | buero@malermeister-schapeler.de

**www-malermeister-schapeler.de**

## NEUERÖFFNUNG



Ab 15. Mai eröffnet die **Patata-Bar** in Lage, gegenüber vom Westtor.

Ein Bistro das sich auf Backkartoffeln und Kartoffel-spezialitäten, sowie Flammkuchen und Salate spezialisiert.

Dabei wird auf hochwertige Bio- und Regionale Produkte geachtet. Die Speisen sind vorbestellbar und können auch zum mitnehmen verpackt werden, dabei wird nur mit biologisch abbaubaren Verpackungen gearbeitet. Das heißt, wenn Sie bei uns speisen, tun sie gleichzeitig auch der Umwelt zuliebe etwas Gutes.

Fachmännische Unterstützung gibt es von unserem Freund und Starkoch „Denis Mann“, der genau wie wir Wert auf Nachhaltigkeit legt.



Bistro: Patata-Bar / Lange Straße 52 / 32791 Lage  
Email: patata-bar.eatbu.com  
Vorbereitung: Whatsapp 05232 9753470

## DRK Kachtenhausen Volles Haus im Gemeindezentrum

**Lage-Kachtenhausen.** Fast an die Kapazitätsgrenze kam der alte Kirchsaaal im Gemeindezentrum der ev-ref. Johanneskirchengemeinde Kachtenhausen, als die eingeladenen hereinströmten. Der DRK OV Kachtenhausen hatte zu einem gemütlichen Nachmittag geladen, der bei dem betreffenden Personenkreis regen Zuspruch fand. Das Kaf- feetrinken wurde abgerundet durch den Auftritt der SVDL-Band (Segler Verein Dümmer Lembruch), die Seemannslieder und kleine Texte zu Gehör brachte. Zwei Damen des ausrichtenden Ortsvereins trugen mit zwei Sketchen ebenfalls zur guten Stimmung bei, so dass die Gäste nach einem gelungenen Nachmittag den Weg nach Hause antraten.

## TEPPICHBODEN „Smart Strand“ seidig, weich, luxuriös, schmutzabweisend und absolut lichtbeständig

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

**farben PRÜSSNER**  
EIN HAUS VOLLER IDEEN





# Lagenser Bürgerfest

Überraschend:  
**3-D Straßenmalerei**

**Familienwelt  
auf dem Clara-  
Ernst-Platz**

**Straßenmal-  
wettbewerb**

**Live  
Musik**

Kulinarisch:  
**Streetfood-  
trucks**

Prominent:  
**Ernie und Bert**  
am Samstag



© 2019 Sesame Workshop. Alle Rechte vorbehalten.

**After-Work-  
Shopping**  
bis 21<sup>00</sup> Uhr



# 10. + 11. Mai

Freitag: 16<sup>00</sup> – 23<sup>00</sup> Uhr

Samstag: 11<sup>00</sup> – 23<sup>00</sup> Uhr



**Volksbank Detmold**  
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



Freitag, 10. Mai,  
von 16.00 bis 23.00 Uhr  
  
Samstag, 11. Mai,  
von 11.00 bis 23.00 Uhr

# Lagenser Bürgerfest

Freitag, 10. Mai,  
After-Work-Shopping  
bis 21.00 Uhr

## Das Beste aus drei Innenstadt-Festen

Bürgerfest am 10. und 11. Mai: Paten sind Maiengrün, Spiel(t)raum und Open Stage

**Lage (wi).** Man nehme ... das Beste aus drei Innenstadtveranstaltungen und füge diese Elemente zu einem neuen City-Event zusammen. Die Rede ist vom „Lagenser Bürgerfest“, das am kommenden Freitag und Samstag, 10. und 11. Mai 2019, gefeiert wird. Die meisten Veranstaltungspunkte und den Veranstaltungsablauf des Bürgerfestes veröffentlichte der Postillon bereits in seiner Ausgabe 30. April.

Das „Lagenser Bürgerfest“ setzt sich zusammen aus Elementen der früheren Innenstadtveranstaltungen „Maiengrün und Extralang“, „Spiel(t)raum“ und „Open Stage“. Die - durchaus unterschiedlichen - Grundideen dieser drei Veranstaltungsformate finden sich wieder in der Kombiveranstaltung „Bürgerfest“.

„Maiengrün und Extralang“ war von 2014 bis 2017 eine Veranstaltungsreihe der Werbegemeinschaft. Im Mittelpunkt stand dabei ein Einkaufsabend in der Innenstadt, wo die Geschäfte bis 21 Uhr geöffnet blieben. Flankiert wurde der Abend von verschiedenen „Gaumenfreuden“ und Musik. Ei-

ne ähnliche Struktur kennzeichnet den kommenden Bürgerfest-Freitagabend.

### Extralang: Einkaufsabend

Nach einem Familienangebot auf dem Clara-Ernst-Platz (16 bis 19 Uhr) und der Festeröffnung durch Bürgermeister Liebrecht auf dem Marktplatz (18 Uhr) laden die Geschäfte von 18 bis 21 Uhr ein zum „Extralang“-Einkaufsabend. Lukullischer Treffpunkt an beiden Veranstaltungstagen ist der Marktplatz mit einigen Food-Trucks. Die Band „Die FOLLOW MEs“ bringt am Freitag ab 17 Uhr Musik in jeden Winkel des Festes, denn die Musiker sind mobil.

Das zweite Kernelement des „Bürgerfestes“ ist der „Spiel(t)raum“. Diese Veranstaltungsreihe wurde seit dem Jahr 2008 immer an einem Samstag in der Innenstadt gefeiert. 2017 fand die 10. und zugleich letzte Ausgabe des Spiel-Spektakels statt. Grundidee des Spiel(t)raums war, Kinder, Jugendliche und Erwachsene in die Stadtmitte zu holen und ihnen die Chance zu eröffnen, mitten in der Stadt zu spielen und Familie zu

(er)leben.

### Spielraum: Clara-Ernst-Platz

Der Clara-Ernst-Platz wird am nächsten Samstag von 11.00 bis 17.00 Uhr zum Platz für die Familien bzw. zum „Spiel(t)raum“. Dort warten u.a. das Tigerenten-Rodeo, die Powerpaddler, Meister TAK mit bunten Luftballons und ungewöhnlichen Instrumenten, Zauberer Schapoklack, das Kinderschminken, das Spielmobil Funtastico und die Gedison Gemeinde mit einem kreativen Bastelangebot und alkoholfreien Cocktails auf alle kleinen und großen Spielfreunde. Die Jugendfeuerwehr unterstützt das Programm des Samstags mit Wasserspielen. Das Bielefelder Trotz-Alledem-Theater (ein Theater für Kinder) tritt am Samstag um 15 Uhr auf dem Clara-Ernst-Platz auf und spielt das Stück „Oh, wie schön ist Panama“. Am Samstag werden außerdem zwei besondere Besucher erwartet: Ernie und Bert aus der Sesamstraße. Die beiden Gäste aus dem Fernsehen stehen gern für das ein oder andere Erinnerungsfoto zur Verfügung.

### Offene Bühne: Marktplatz

Die „Open Stage“ bzw. „Offene Bühne“ stand Pate für den dritten Bestandteil des Bürgerfestes. Im Juli 2017 feierte die „Open Stage“ bzw. „Offene Bühne“ ihre erfolgreiche Premiere: Vereine, Institutionen und Privatpersonen zeigten in Präsentationen auf der Bühne und mit Informationsständen auf und rund um den Marktplatz ihr Können und ihre Aktionsbereiche. Ideengeber für dieses Projekt war der Chor „Soundtrack by Liederheim“, der 2017 seinen fünften Geburtstag feierte. Der Stadtmarketing-Verein Lage griff im Juni 2018 diese Idee wieder auf, um die Vernetzung zwischen den Aktiven

weiter zu unterstützen und um ein buntes Bild des vielfältigen Lagenser Vereinslebens zu zeichnen. Die Bühne auf dem Marktplatz verwandelt sich am Samstag in der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr erneut in eine „Offene Bühne“. Mit dabei sind unter anderem der TSC Diamant-Blau Silber, der TuS Ehrentrup, die Concert Band der Musik-

schule, das Tanzstudio Detmold und die Flow-Studios aus Lage. Im Anschluss daran wird die Bühne vorbereitet für eine der besten Party-Bands weit und breit - für die Band „DJ plus“. Von 18.00 bis 23.00 Uhr wird die Band mit ihrer Musik den Abend gestalten und das Bürgerfest zu einem stimmungsvollen Abschluss bringen.



Bei hoffentlich warmen Temperaturen besteht für die kleinen Besucher des Bürgerfestes die Möglichkeit, auf dem Clara-Ernst-Platz aus eigener Kraft Boot zu fahren. Der Powerpaddler macht es möglich.



Das Trotz-Alledem-Theater tritt am Samstag um 15 Uhr auf dem Clara-Ernst-Platz auf mit dem Stück „Oh, wie schön ist Panama“.



Guten Appetit: Lukullischer Treffpunkt an beiden Veranstaltungstagen wird der Marktplatz mit seinen Food-Trucks sein. Fotos: wi

## Maiwanderung des SPD-Ortsvereins

**Lage-Pottenhausen.** Das Wetter hatte es gut gemeint, als sich die Wandergruppe des SPD-Ortsvereins Pottenhausen zu einem ausgedehnten Rundgang rund um Pottenhausen traf, der wie immer von Kurt Rieke ausgesucht war. Mit dabei war der stellvertretende Landrat Kurt Kalkreuter und der SPD-BM-Kandidat Matthias Kalkreuter. Anschließend fand sich die Wandergruppe bei den Gastgeber Fr.-Wilhelm und Elisabeth Sunkovsky ein, wo alle zum geplanten Grill-

fest eingeladen waren. In heiterer Atmosphäre und mit viel Spaß kam der Austausch über politische Themen nicht zu kurz. Im Mittelpunkt stand die Sorge um die zukünftige ärztliche Versorgung in Lage, wobei sich die Genossen einig waren, dass ein Medizinisches Versorgungszentrum der richtige Weg für die zukünftige ärztliche Versorgung in Lage ist. Dass der 1. Mai Tag der Arbeit ist, wurde nicht vergessen, trotz guter Entwicklung auf dem Arbeits-

markt diskutierten die Genossen über nach wie vor bestehende prekäre Beschäftigungsverhältnisse und auch die Ungleichheit der Belohnung von Mann und Frau war ein Thema. BM-Kandidat Matthias Kalkreuter wurde weitere Unterstützung zugesagt und er bekam anerkennende Worte für seine bisher sehr kompetenten Wahlkampfauftritte. Alle Genossen nahmen ein gutes Gemeinschaftsgefühl und die Gedanken an einen gelungenen Nachmittag mit nach Hause.



## NEUERÖFFNUNG



Bergstraße 19 • Lage  
Am Eröffnungswochenende,  
10./11. Mai 2019:

**10 %  
auf Dekoartikel**

Freitag ab 15.00 - 21.00 Uhr,  
Samstag ab 10.00 - 16.00 Uhr

1. Mai 2019:

**88 Jahre  
Tabak am Markt!**



Michael Büker  
Lage • Am Markt

Am Freitag, 10. Mai,  
sind wir bis  
21.00 Uhr für Sie da!

LAGEonline  
www.lage.online



Freitag  
10. Mai 2019  
bis 21.00 Uhr  
geöffnet!

**SCHLICHTING**  
MODE VON MENSCH ZU MENSCH. SEIT 1905.

Schlichting GmbH & Co. | Bergstraße 22 | D-32791 Lage | Fon: 05232 - 95 700 | Fax: 05232 - 95 7020 | E-Mail: info@schlichting-mode.de  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09.30 - 18.30 Uhr | Samstag: 09.30 - 16.00 Uhr  
www.schlichting-mode.de | Folgen Sie uns auf: f @ G+



## Europa- und Bürgermeister/-in-Wahl am 26. Mai

Verwaltung hat alles bedacht und sieht sich gut aufgestellt für die Kombinationswahl

**Lage (wi).** Innerhalb der Stadt Lage haben die Wahlberechtigten am Sonntag, 26. Mai, nicht nur über die Zusammensetzung des Europaparlaments zu befinden, sondern in Lage wird an diesem Tag auch ein neuer Bürgermeister bzw. eine neue Bürgermeisterin gewählt.

Bürgermeister Christian Liebrecht hatte im November des vergangenen Jahres den Rat darüber informiert, dass er sein Amt als Bürgermeister zum 18. Mai 2019 zur Verfügung stellt. Daher ist in Lage die Bürgermeister/-in-Wahl an die Europawahl „angedockt“ worden. Die Zustellung der Wahlbenachrichtigungsbriefe für die Europawahl und die Bürgermeister/-in-Wahl ist zwischenzeitlich erfolgt.

Die unterschiedlichen Voraussetzungen zur Teilnahme an den beiden Wahlen können dazu führen, dass bestimmte Personengruppen nicht für beide Wahlen wahlberechtigt sind und deshalb unter Umständen nur einen Wahlbenachrichtigungsbrief erhalten. Wahlberechtigt für die Europawahl sind nach § 6 des Europawahlgesetzes (EuWG) alle Deutschen nach Art. 116 des Grundgesetzes, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in Deutschland oder einem Mitgliedsstaat der EU ihren Hauptwohnsitz haben oder sich gewöhnlich aufhalten. Darüber hinaus wahlberechtigt für die Europawahl sind alle Unionsbürger, die die oben aufgeführten Voraussetzungen erfüllen.

Im Wählerverzeichnis für die Europawahl sind alle deutschen Staatsangehörigen aufgeführt. EU-Bürger (ohne deutsche Staatsangehörigkeit), die in Lage leben, konnten sich auf Antrag in das hiesige Wählerverzeichnis eintragen lassen, um am 26. Mai in Lage an der Europawahl teilzunehmen. Eine schriftliche Antragstellung war im Bürgerservice bis einschließlich 5. Mai möglich. Bei einer Antragstellung auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis erfolgt eine Rückmeldung an den Bundeswahlleiter, um sicherzustellen, dass eine eventuelle bestehende Wahlberechtigung im EU-Herkunftsland gestrichen wird.

### Wahlberechtigte Zuzüge

Für die Bürgermeister/-in-Wahl

am 26. Mai gilt das Kommunalwahlgesetz des Landes NRW. Nach § 7 dieser gesetzlichen Grundlage sind alle in Lage gemeldeten Deutschen und EU-Bürger wahlberechtigt, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und mindestens seit dem 16. Tag vor der Wahl in dem Wahlgebiet ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und keine Wohnung außerhalb des Wahlgebiets haben. Für die Bürgermeister/-in-Wahl sind - anders als bei der Europawahl - alle Wahlberechtigten (deutsche Staatsangehörige und EU-Bürger/innen) im Wählerverzeichnis aufgeführt und erhalten daher eine Wahlbenachrichtigung (gelber Brief).

Wahlberechtigte, die bis zum 10. Mai 2019 (16. Tag vor der Wahl) in Lage zuziehen, werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und erhalten somit eine Wahlbenachrichtigung für die Bürgermeister/-in-Wahl auf dem Postweg. Wahlberechtigte Personen der Bürgermeister/-in-Wahl, die bis zum 16. Tag vor der Wahl aus Lage fortziehen, werden von Amts wegen aus dem Wählerverzeichnis gestrichen und haben damit ihre Berechtigung der Wahlteilnahme verloren.

### Briefwahlbeantragung

Wer am Wahltag verhindert ist, kann im Vorfeld Briefwahl beantragen. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungsbriefe (Europa- und Bürgermeister/-in-Wahl) befindet sich ein Vordruck zur Briefwahlbeantragung. Darüber hinaus ist eine elektronische Antragstellung über den Internetauftritt der Stadt Lage ([www.lage.de](http://www.lage.de)) über den sogenannten „Web-Wahlschein“ möglich. Auch per Mail und Fax kann die Zusendung von Briefwahlunterlagen beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist jedoch nicht möglich.

Um für die Briefwahlauszählung die Wahlscheinumschläge und Stimmzettelumschläge der Europa- und Bürgermeister/-in-Wahl auseinanderhalten zu können sind unterschiedliche Farben gewählt worden:

Europawahl: roter Wahlscheinumschlag, blauer Stimmzettelumschlag;

Bürgermeister/-in-Wahl: gelber

Wahlscheinumschlag, grüner Stimmzettelumschlag. Für beide Wahlen liegt zur Hilfestellung den Briefwahlunterlagen ein sogenannter „Wegweiser für die Briefwahl“ bei. Die Bürgerinnen und Bürger werden um Beachtung gebeten, da nur bei sorgfältiger Einsortierung der Stimmzettel die Gültigkeit der Stimmabgabe(n) gewährleistet ist.

### Briefwahlbüro seit 6. Mai

Am Montag, 6. Mai, öffnete das Briefwahlbüro der Stadt Lage im Multifunktionsraum des LAGENSER FORUMS (über den Eingang Bürgerservice erreichbar). Dort besteht jetzt auch die Möglichkeit, direkt vor Ort zu wählen. Das Briefwahlbüro im neuen Rathaus ist barrierefrei erreichbar. Die Öffnungszeiten orientieren sich an den erweiterten Öffnungszeiten des Bürgerservices.

Das Stadtgebiet Lage ist in 22 Wahl-/Stimmbezirke eingeteilt. Die Wahlvorstände für die 22 Wahl-/Stimmbezirke und fünf Briefwahlvorstände zur Auszählung der Stimmzettel konnten dank des ehrenamtlichen Einsatzes zahlreicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zwischenzeitlich besetzt werden.

Auch für eine eventuelle Stichwahl zur Bürgermeister/-in-Wahl befindet sich eine Zusammensetzung der Wahlvorstände in Arbeit.

### Eventuell letzte Stichwahl

Die Stichwahl zur Bürgermeister/-in-Wahl kommt dann zum Tragen, wenn im ersten Wahlgang am Sonntag, 26. Mai, keiner der fünf Kandidaten die absolute Mehrheit erringen kann.

Dann gehen die beiden Kandidaten für das Bürgermeisteramt, die die höchste Stimmenanzahl erzielen konnten, am 16. Juni in die Stichwahl.

Diese mögliche Stichwahl der Bürgermeisterwahl in Lage sowie eine mögliche Stichwahl in Stolberg (Rhld.), wo auch am 26. Mai in der Kombination mit der Europawahl eine/n neue/n Bürgermeister/in gewählt wird, werden nach einer Gesetzesänderung des Kommunalwahlgesetzes NRW zur Abschaffung der Stichwahl mit Wirkung ab 1.9.2019 zunächst die letzten zweiten Wahlgänge für Bürgermeister/innen sein.

Zum zweiten Mal innerhalb von zehn Jahren hat der nordrhein-westfälische Landtag am 11.4.2019 die kommunalen Stichwahlen abgeschafft. Zukünftig (zur Kommunalwahl 2020) ist die Person zur/zum Bürgermeister/in gewählt, die am Wahltag die höchste Stimmenzahl auf sich vereinigt.

### Wahllokale am Wahltag

Aufgrund der aufgeführten unterschiedlichen Wahlberechtigungen der EU-Wahl und der Bür-

germeister/-in-Wahl sind die Wahlberechtigten am Wahltag im Wahllokal in zwei unterschiedlichen Wählerverzeichnissen aufgelistet. Abhängig von der Teilnahmeberechtigung erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel für die Europawahl und/oder einen Stimmzettel für die Bürgermeister/-in-Wahl.

Die Wahllokale haben am Wahltag in gewohnter Weise von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Wer nicht weiß, welches Wahllokal aufzusuchen ist, kann sich der Hilfe des sogenannten „Wahllokalfinders“ bedienen. Dieser über den Internetauftritt der Stadt Lage ([www.lage.de](http://www.lage.de)) aufrufbar.

Mit Ausnahme der Grundschule am Sedanplatz (Stimmbezirke 040 und 050) sind alle Wahlräume der Urnenwahlbezirke (Wahllokale) barrierefrei zugänglich. Um diese Barrierefreiheit herstellen zu können, wurde in Waddenhausen das Wahllokal in den städtischen Kindergarten in der Dürerstraße 55 verlegt.

Wahlberechtigte der Stimmbezirke 040 und 050, die auf einen barrierefreien Zugang des Wahlraumes angewiesen sind, können im Vorfeld der Wahl einen Wahlschein beantragen, um in einem anderen (barrierefreien) Wahllokal wählen zu können.

### Repräsentative Wahlstatistik

Durch das Statistische Landes-

amt Nordrhein-Westfalen ist mitgeteilt worden, dass für die Europawahl am 26.5.2019 der Briefwahlbezirk I der Stadt Lage, der die eingegangenen Briefwahlunterlagen für die Stimmbezirke 010 bis 040 (Maßbruch I, II, III und Kernstadt I) auszählen wird, für die repräsentative Wahlstatistik ausgewählt wurde. Deshalb erhalten Briefwähler/-innen der genannten vier Bezirke einen entsprechend ihrer Altersgruppe und Geschlecht mit einem Buchstaben gekennzeichneten Stimmzettel für die Europawahl. Das Landesamt für Statistik NRW hat darauf hingewiesen, dass auch in den Fällen der repräsentativen Wahlstatistik das Wahlgeheimnis dennoch gewahrt wird.

Ein entsprechender Hinweis auf die repräsentative Wahlstatistik der Briefwahl befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung der genannten vier Bezirke.

### Europawahl zuerst

Die Stadt Lage weist darauf hin, dass am Wahltag die ranghöchste Wahl zuerst auszuzählen ist. Demnach erfolgt zunächst die Stimmenauszählung der Europawahl und danach die Stimmenauszählung der Bürgermeister/-in-Wahl. Wahlberechtigte Europawahl: 26.258. Wahlberechtigte Wahl des/der Bürgermeisters/-in: 27.851.

Beigeordneter Thorsten Paulussen, Fachbereichsleiter Frank Rayczik und Verwaltungsmitarbeiter Peter Bergmann, die für Lage die Kombinationswahl federführend organisieren, gehen davon aus, dass am Sonntagabend, 26. Mai, die ersten Ergebnisse der Bürgermeister/-in-Wahl frühestens um 19.30 Uhr mitgeteilt werden können - wahrscheinlicher sei 20 Uhr. Im Eingangsbereich bzw. Foyer des LAGENSER FORUMS werde am Wahlabend ab 18 Uhr ein kleines „Wahlstudio“ für die Bürger eingerichtet, um sie über die Ergebnisse zu informieren - insbesondere über die Resultate der Bürgermeister/-in-Wahl.

Für Fragen steht das Wahlteam der Stadt Lage gern zur Verfügung. Eine telefonische Erreichbarkeit ist unter folgenden Rufnummern gegeben: Briefwahlbüro der Stadt Lage: 05232 / 601756; Wahlteam Stadt Lage: 05232 / 601100 oder 601104.



Alles im Griff: Die Mitarbeiter des Briefwahlbüros Jan Filbert und Diclem Önen mit den Stimmzetteln der Europawahl (links) und der Bürgermeister/-in-Wahl. Im Hintergrund mit den farblich gekennzeichneten Wahlurnen (weiter von links): Peter Bergmann (operativer Wahlleiter), Frank Rayczik (Fachbereichsleiter Allgemeine Verwaltung, Ordnung) und Beigeordneter Thorsten Paulussen (Wahlleiter). Foto: wi

## Fabienne Schwarz gewinnt den Damenpokal 2019

**Lage.** Nach 2016 gewinnt Fabienne Schwarz erneut den Damenpokal innerhalb der 3. Kompanie der Schützengilde der Stadt Lage. Auf den weiteren Plätzen folgen Königin Julia I. (Grünert) sowie Neuschützkin Natalie Schmidt. Neuschützkin Harry Grote war mit der

hohen Beteiligung am Damenpokal sehr zufrieden.

Neben dem amtierenden Thronum König Michael I. (Büker) konnte Hauptmann Jens Grünert zahlreiche Gäste aus der zweiten Kompanie begrüßen. Die noch recht junge Tradition der gegen-

seitigen Besuche innerhalb der Kompanien der Schützengilde Lage wird auch in diesem Jahr gerne fortgeführt.

Der nächste Schießabend der 3. Kompanie findet am 16.05.2019 ab 18.30 Uhr auf Schießstand in der Eichenallee statt.



Von links: Natalie Schmidt, Siegerin Fabienne Schwarz, Rottmeister Klaus-Werner Schäfer, Königin Julia I. (Grünert) und Hauptmann Jens Grünert.

## Dem Spitzenreiter ein Bein gestellt

TuS Müssen-Billinghausen I – TSV Oerlinghausen II 28:27 (17:13)

**Lage-Billinghausen.** Ein hartes schnelles aber faires und gut anzusehendes Spiel lieferte sich Tabellenführer TSV Oerlinghausen 2, der sich beim am Kammerweg vorstellte und die Erstvertretung des TuS Müssen-Billinghausen. In den ersten 10 Minuten bei konzentrierter Wurfausbeute gingen die Gastgeberinnen mit Julia Rauch und Marie Hilbrink mit 9:5 in Führung. Die Gäste taten sich schwer mit der Wurfausbeute. Schnelle Abschlüsse an Pfosten und über das Tor, sowie ein gut aufgestellte TuS-Torhüterin ließen das Ergebnis überraschend schon auf 17:13 zur Pause anwachsen. Für die bisher ohne Punktverlust angereisten Gäste schon eine mittlere Überraschung. Bis zu 40. Spielminute konnten die Mädels von Trainer Kemény sich auf 21:15 absetzen. Die Aufholjagd der TSV-Sieben wurde durch Trainer Günther Warkus eingeläutet. Bis zum

Spielstand von 21:20 somit 5 Tore in Folge ließe noch einmal die Hoffnung aufkommen, doch noch die Punkte vom Kammerweg zu entführen. Ein kleiner Durchhänger bei den Gastgeber-

rinnen, Hilbrink und Rauch hielten jedoch dagegen, konnten immer wieder die Lücke in der TSV-Abwehr finden und mit dem 28:26, 10 Sekunden vor Spielende alles klar machen.



Marie Hilbrink steuerte 8 Treffer zum Sieg gegen den Tabellenführer bei. Foto: Hagen Fiebig



# Leben und Pflege im Alter

Wir helfen und beraten Sie gern – sprechen Sie uns an!

## Für mehr Anerkennung der Pflegenden

Internationaler Tag der Pflege 2019

Am 12. Mai ist Tag der Pflege. Mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen wird an diesem Tag den Pflegekräften in aller Welt besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Wissen Sie, was Florence Nightingale mit dem Tag der Pflege zu tun hat? Seit 1967 wird der Tag jährlich an ihrem Geburtstag begangen. Die britische Krankenschwester verdiente sich insbesondere durch ihren Einsatz während des Krimkrieges (1853-1856) in Großbritannien große nationale Verehrung. Sie gilt heute als Pionierin der modernen Krankenpflege. Wir leben in einer Gesellschaft, in der die Menschen immer älter werden.

Mit zunehmendem Alter ist jeder irgendwann mehr oder weniger

auf Hilfe angewiesen. Damit steigt zugleich der Bedarf nach Pflegekräften mit fundiertem pflegerelevantem Wissen. Nicht

selten kümmern sich auch Familienmitglieder um ihre älteren Angehörigen. Die Pflege von hilfebedürftigen oder kranken Men-

schen ist eine anspruchsvolle Tätigkeit mit viel Verantwortung. Eine ausreichende Anzahl von entsprechend ausgebildetem und adäquat bezahltem Pflegepersonal sollte daher ein selbstverständlicher Bestandteil unserer Gesundheitsversorgung sein. Der Tag der Pflege möchte auf diesen Bedarf und den hohen Dienst unserer Pflegekräfte aufmerksam machen.

Wie viele Aktionstage ist auch der Tag der Pflege 2019 in den sozialen Medien präsent. Häufig ist auch vom Tag der Pflegenden die Rede. Ob nun Tag der Pflege oder Tag der Pflegenden – der 12. Mai ist denjenigen gewidmet, die Tag für Tag herausragende Arbeit für ihre Mitmenschen erbringen. Vielen Dank!



**Der Internationale Tag der Pflege findet weltweit jedes Jahr am 12. Mai statt. Dazu werden zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen angeboten, die auf den hohen Stellenwert dieses Bereiches der Gesundheitsversorgung hinweisen. Pflegekräften in aller Welt soll damit nicht nur Aufmerksamkeit, sondern auch Anerkennung zuteilwerden.**

## Nie mehr allein im Alter

Seniorenresidenzen erfüllen den Wunsch nach Privatsphäre und Miteinander

(djd). Die Zahl der Single-Haushalte wächst. Was viele überraschen dürfte: Nicht nur junge Menschen leben oft allein, besonders hoch ist der Single-Anteil gerade auch bei den über 60-Jährigen. Viele leiden allerdings unter dem Alleinsein, spätestens dann, wenn mit dem Ruhestand viele der täglichen sozialen Kontakte wegbrechen. Neue Bekanntschaften finden und gemeinsam Aktivitäten unternehmen: Diese Möglichkeiten bieten etwa Seniorenresidenzen ohne, dass die Bewohner hier auf ihre Privatsphäre und ihre Individualität verzichten müssten.

teilen. Man kann zum Beispiel das Frühstück im eigenen Apartment zubereiten oder sich wahlweise im hauseigenen Restaurant servieren lassen. Einrichtungen wie etwa die bundesweiten Seniorenhof-Residenzen legen zudem großen Wert darauf, dass die Bewoh-

ner ihr Apartment individuell mit ihren eigenen Möbeln einrichten – so fühlt man sich vom ersten Tag an wie zu Hause. Neben den privaten Rückzugsräumen bieten die Häuser zudem viel Raum für Miteinander, Geselligkeit und Kommunikation.

**Abwechslung mit Bewegung, Kultur und mehr**

Auch für Abwechslung ist täglich gesorgt: Das Schwimmbad im Haus nutzen, an Bewegungsangeboten teilnehmen, Sprachkurse organisieren oder Hobbys frönen, für die über viele Jahre im stressigen Berufsleben zu wenig Zeit blieb – alles, was Körper und Geist fit hält, bieten die Seniorenresidenzen an. Theater- und Konzertbesuche in Kultureinrichtungen außerhalb der Seniorenresidenzen bieten Unterhaltung ebenso wie Hobbyrunden für Schach, Skat oder Bingo.

Auf diese Weise kann jeder selbst bestimmen, wie viel Zeit er für sich selbst wünscht, denn Privatsphäre und individueller Freiraum werden ebenfalls großgeschrieben. Für Erleichterung im Alltag sorgen außerdem praktische Dienstleistungen von der Reinigung bis zur medizinischen Versorgung.



**Kommunikativ, aber doch mit der gewünschten Privatsphäre: Das Wohnen in einer Seniorenresidenz verbindet beide Wünsche miteinander.**

### Vom ersten Tag an heimisch fühlen

Wohl niemand möchte auch im Alter auf seine Eigenständigkeit verzichten. Deshalb verfahren viele Seniorenresidenzen heute nach dem Motto "alles kann, nichts muss". Kein Bewohner wird in ein festes Zeitkorsett geschnürt, sondern jeder kann den Tag selbst ein-

## Pflegebedürftigkeit - das sollte man wissen

Für Betroffene und ihre Angehörige stellen sich viele wichtige Fragen

(djd). Wenn die eigenen Eltern, der Ehepartner oder andere Angehörige nicht mehr alleine zurechtkommen, stellen sich viele Fragen. Hier gibt es wichtige Antworten.

### Was steht einer pflegebedürftigen Person zu?

"Wer eine pflegerische Versorgung benötigt, kann Pflegegeld beantragen. Die Pflegeversicherung zahlt diese finanzielle Leistung, wenn die Pflege selbst sichergestellt wird – etwa durch Angehörige", erklärt Roland-Partneranwältin Susanne Gundermann, Fachanwältin für Familienrecht von der Mannheimer Anwaltskanzlei Decker, Schad & Kollegen. Das Pflegegeld werde nicht direkt an die Pflegeperson gezahlt, sondern an den Pflegebedürftigen. Dieser könne es als finanzielle Anerkennung an pflegende Angehörige weitergeben. "Das Pflegegeld kann auch für die ambulante Pflege durch eine Fachkraft verwendet werden", so Gundermann. Bei der Betreuung in einer Einrichtung übernimmt die Pflegeversicherung die Pflegekosten je nach Pflegegrad. Die weiteren Kosten tragen die Bewohner oder

deren Angehörige selbst.

### Wie beantragt man Pflegegeld?

Den Antrag auf die Zahlung von Pflegegeld stellt man bei der Krankenkasse des Pflegebedürftigen. Voraussetzung ist, dass der Pflegebedürftige vorab einen Pflegegrad erhalten hat. "Die Einteilung wird ebenfalls bei der Krankenkasse des Pflegebedürftigen beantragt", so Gundermann. Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung

(MDK) überprüft die Situation zu Hause beim pflegebedürftigen Antragsteller. Danach erfolgt der Bescheid über die Festsetzung. "Wenn der Pflegegrad unerwartet gering ausfällt, sollte man binnen eines Monats Widerspruch bei der Krankenkasse einlegen", rät Gundermann.

### Für wessen Pflege muss man aufkommen?

Laut Gesetz müssen Bürger Unter-

halt für "Verwandte gerader Linie" bezahlen, also für Personen, von denen sie abstammen oder die von ihnen abstammen. "Wenn das Pflegegeld, das Einkommen und das Vermögen des Pflegebedürftigen nicht ausreichen, um etwa die Heimkosten ganz zu decken, können Kinder im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit herangezogen werden", so die Roland-Partneranwältin. Ob und in welcher Höhe Kinder zahlen müssen, sollten sie sich von einem Anwalt berechnen lassen.

### Was ist mit der Pflegezeit?

Wer bei einem Arbeitgeber mit mehr als 15 Beschäftigten angestellt ist, kann sich bis zu sechs Monate für die Pflege von nahen Angehörigen freistellen lassen. "Die Pflegezeit muss gegenüber dem Arbeitgeber zehn Arbeitstage, bevor sie in Anspruch genommen wird, schriftlich angekündigt werden", betont Gundermann. Die Pflegeperson könne sich vollständig oder teilweise von der Arbeit freistellen lassen und sei sozialversichert. Sie erhalte aber auch keinen oder nur einen anteiligen Lohn für diese Zeit.



**Pflegegeld wird nicht an die pflegende Person gezahlt, sondern an den Pflegebedürftigen. Dieser kann es als finanzielle Anerkennung an pflegende Angehörige weitergeben.**

**Seniorenzentrum BERKENHOFF**

*Ankommen, Wohlfühlen, Zuhause sein*

Stationäre- und Kurzzeitpflege - Probewohnen möglich  
Stoddartstr. 46-48, 32758 Detmold / Pivitsheide, Telefon: 05232 - 98490  
Ihr Ansprechpartner: Heimleitung Thomas Schillmann

Wir bieten Ihnen Pflege und Betreuung in einer sehr familiären Atmosphäre

Wir laden Sie gerne zu einem persönlichen Beratungs- und Informationsgespräch ein. Besuchen Sie uns auch unter [www.Seniorenzentrum-Berkenhoff.de](http://www.Seniorenzentrum-Berkenhoff.de)  
**Wir freuen uns auf Sie**

Gemeinsam statt einsam

**Wir pflegen Menschen in Lage**

... seit mehr als 3 Jahren!

**AWO Pflege- und Betreuungsdienst**

• **Team Lage**

Tel.: 052 32 - 9 756 756

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung f. Demenzerkrankte
- Familienpflege

Friedrich-Ebert-Str. 18 32791 Lage  
pflege-team-lage@awo-lippe.de www.awo-lippe.de

AWO Pflege- und Betreuungsdienste Lippe gGmbH • Bahnhofstr. 33 • 32756 Detmold  
Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!

MDK geprüft  
**Note 1,4**  
sehr gut  
23.05.2018

**Danke**

für die großartige Arbeit unserer Pflegekräfte und das Vertrauen aller unserer Patienten.

Ihr ambulanter Pflegedienst

Bonitas Krankenpflege GmbH  
Rheinstraße 39 • 32791 Lage  
www.bonitas.de  
Telefon (0 52 32) 980 43 78

**BONITAS**  
Wir (i)eben Pflege

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

**Bestens umsorgt in Lage!**

Bei uns erhalten Sie Pflege und Betreuung in allen Pflegegraden – liebevoll und auf einem hohen Niveau. Dazu umfangreiche Freizeit- und Therapieangebote sowie gemütliche, barrierefreie Zimmer mit Bad/WC.

**Wir bieten Ihnen:**

- Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege • Demenzpflege

**Haus Casa Reha Werrehof**

Friedrich-Ebert-Straße 4 • 32791 Lage  
Telefon: 05232 7030-0 • E-Mail: [werrehof@korian.de](mailto:werrehof@korian.de)  
[www.korian.de](http://www.korian.de)



Leserbrief

# Noch einmal: Quo Vadis (wohin gehst Du) Lage

## Ein weiterer persönlicher Kommentar zur anstehenden Bürgermeisterwahl von Anton Volk

In meinem Leserbrief, den der Postillon in seiner Ausgabe 7 vom 13. Februar 2019 veröffentlichte, hatte ich meine Gedanken zur bevorstehenden Bürgermeisterwahl in Lage geäußert. In der Zwischenzeit hat sich (erwartungsgemäß) einiges getan. Damals gab es drei Kandidaten. Inzwischen bewerben sich fünf Kandidaten (genauer vier Kandidaten und eine Kandidatin) um das höchste Amt im der Stadt Lage. Alle haben zwischenzeitlich in öffentlichen Auftritten, in den Medien und insbesondere im Internet auf ihrer jeweiligen Homepage dargelegt, warum sie sich für das Amt bewerben und was sie erreichen wollen. Ich habe mir die Mühe gemacht, sämtliche Internetauftritte ausführlich und genau anzusehen. Das führt zu der einen oder anderen interessanten Feststellung.

Nicht geändert haben sich die Voraussetzungen, die an den zukünftigen Bürgermeister, die zukünftige Bürgermeisterin gestellt werden müssen. Was von dem zukünftigen Stadtoberhaupt erwartet wird, hatte ich in meinem eingangs erwähnten Leserbrief ausführlich dargelegt. An diesen Kriterien messe ich nach wie vor die jetzt fünf Bewerber. (Man sehe es mir nach, wenn ich der Einfachheit halber in der Regel die männliche Form verwende. Das soll die Kandidatin nicht herabsetzen.) Die neuen Kandidaten sind erfreulicherweise Lagenser Persönlichkeiten. Vernetzt in der Stadt, insbesondere in der Politik, und vernetzt nach Düsseldorf, wo Lage es immer schwer hat, zur Kenntnis genommen zu werden, ist allerdings nur die Kandidatin. Das hat sie wohl allen voraus. Sicherlich ist das ein nicht unerhebliches Pfund und bringt in der Kandidatenkür Punkte. Das gilt nicht nur gegenüber dem neuen Kandidaten, sondern auch im Verhältnis zu allen anderen Kandidaten.

Ein wesentliches Kriterium ist leider festzustellen: Alle Kandidaten sind von ihrer jeweiligen Partei gekürt worden. Kein Kandidat ist ein „Bürgerkandidat“, der von einer von den Bürgern aufgestellten Liste nominiert wurde. Dabei geht es doch, worauf ich auch schon deutlich hingewiesen hatte, um eine Personenwahl. Bei der Wahl des Bürgermeisters ist nicht eine Partei zu wählen. Zu wählen ist eine Person, und zwar die Person, die am geeignetsten für die Umsetzung der Belange der Lagenser Bürgerinnen und Bürger ist. Insoweit verbietet es sich von selbst, bei der Bürgermeisterwahl nur nach dem Parteibuch zu gehen und angesichts

der gleichzeitig abgehaltenen Europawahl einfach wegen der Partei „durchzukreuzen“. Die in und für Lage zu beseitigenden Probleme sind anders als die in Europa.

Natürlich ist nicht zu erwarten, dass die Parteizugehörigkeit von den Kandidaten verleugnet wird. Selbstverständlich dürfen sie nicht nur, sondern sollen auch die Maxime ihrer jeweiligen Partei vertreten. Ein Bürgermeister muss aber über den Parteirand hinweg sehen. Schließlich ist er/sie für alle Bürger/innen verantwortlich, nicht nur die Wähler seiner/ihrer Partei. Für mich leider „reiten“ 4 der 5 Kandidaten aber fast ausschließlich auf der jeweiligen Parteiwelle. Das fängt mit der jeweiligen Homepage an. Vier der fünf Seiten sind gleichzeitig auch Werbung für die jeweilige Partei. Das gilt sowohl für das Layout als auch für die Inhalte. Das setzt sich fort in den medialen Äußerungen. Einzig die Kandidatin Martina Hannen weicht davon ab. Ohne die Parteizugehörigkeit zu leugnen zeigt sie deutlich, dass es um Personen und insbesondere um Lage und seine Bürger/innen geht. Ihr Auftritt verkörpert in dieser Hinsicht das, was ich neben den anderen von mir geforderten Voraussetzungen von unserem neuen Stadtoberhaupt erwarte. Auch das schlägt sich deutlich auf dem Punktekonto nieder.

Für die Europawahl gibt es wieder den Wahlomat. Leider wäre ein solcher zu aufwändig für die BM-Wahl. Also wird jeder für sich selbst eine Punkteliste anhand der für ihn wichtigen Kriterien aufstellen müssen. Dazu gehört mit großem Anteil auch die wirtschaftliche Kompetenz (wie übrigens der scheidende Bürgermeister nicht ohne Erfolg bewiesen hat). Vergleicht man die Vita der Kandidaten und der Kandidatin, sehe ich die Kandidatin jedenfalls derzeit auch hier vorn. Wählen zu dürfen ist ein demokratisches Recht. Das Recht sollte jeder für sich in Anspruch nehmen. Wer das tut, sollte differenzieren zwischen der Europawahl und der Bürgermeisterwahl.

Anton Volk, Schuckertstr. 12, 32791 Lage

Die abgedruckten Leserbriefe geben nicht die Meinung der Redaktion wieder, sondern die persönliche Ansicht des jeweiligen Verfassers.

# Waddenhauser Pfütze wird herausgeputzt

Vorbereitungen für die kommende Badesaison laufen - Die Jugendfeuerwehr Pottenhausen hilft mit

**Lage-Waddenhausen.** Um an den Rekord-Sommer im vergangenen Jahr anknüpfen zu können, laufen auch im kleinsten Freibad Lippes, der Waddenhauser Pfütze, bereits die Vorbereitungen an. „Am vergangenen Wochenende haben wir den Stöpsel gezogen und das Wasser abgelassen, um das Becken auf Hochglanz zu bringen“, heißt es in einer Pressemitteilung der Kinder- und Jugendinitiative Waddenhausen e.V., die ehrenamtlich die Bätze betreibt. „Ohne die Unterstützung der Jugendfeuerwehr aus Pottenhausen, wären wir längst nicht so schnell fertig geworden“, richtet Vereinsvorsitzende Anja Holth-



Girl-Power: Amelie, Daria, Marlene und Giada (von links) von der Jugendfeuerwehr Pottenhausen greifen beherzt zum Besen.

FOTO: PRIVAT

sen-Henriques Dank und Lob an die fleißigen Jungs und Mädels sowie den erwachsenen Betreuern. „In diesem Jahr müssen die in die Jahre gekommenen Treppen-Fliesen am Beckeneingang erneuert werden“, so Holthusen-Henriques. Anschließend werde das Schwimmbecken frisch gestrichen, damit der kommenden Badesaison nichts mehr im Wege stehe. Mit der traditionellen Pfützen-Fete am Freitag, den 12. Juli 2019, eröffnet das Freibad hinter der Grundschule in Waddenhausen. Während der Sommerferien kann täglich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschwommen und geplanst werden.



## Kirchliche Nachrichten

**Christengemeinde e.V., Feldstr. 53**  
08. 05.: 18.30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung),  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst  
14. 05.: 18.30 Gebetskreis

**Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 14a**  
10. 05.: 09.30 Bibelgespräch  
10.30 Gottesdienst  
17.00 Gottesdienst  
11. 05.: 19.00 Bibelstunde

**Ev. Freie Gemeinde Ehlenbrucher Str. 96**  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst mit Sonntagsschule

**Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26**  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst  
10.00 Kindergottesdienst

**Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24**  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
15. 05.: 19.30 Bibelstunde

**Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage,**  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst  
15. 05.: 19.30 Gottesdienst

**MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen**  
11. 05.: 15.30 Südstadttreff für Kinder von 6-13 J.  
18.00 Gebetsstunde  
18.00 Kinder- und Jung-scharstunden b. 16 J.

12. 05.: 10.00 Gottesdienst  
14. 05.: 15.00 Seniorentreff  
17.00 Hausaufgabenhilfe  
19.30 Frauenstunde 50+  
15. 05.: 19.00 Bibelstunde  
19.00 Kinderchor bis 11 J.  
16. 05.: 19.00 Chorprobe  
17. 05.: 17.00 Hausaufgabenhilfe  
19.00 Jugendtreff

**Ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach**  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst  
10.00 Kindergottesdienst  
13. 05.: 15.00 Gemeindegottesdienst  
15. 05.: 20.00 Männersache  
16. 05.: 19.30 Kirchenvorstand  
20.00 Chorprobe Good News mit den Eltern der Konfirmanden

**Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz**  
12. 05.: 11.00 Gottesdienst im Haus der Diakonie, Pfr. R. Krause  
14. 05.: 19.30 Posaunenchor  
15. 05.: 14.30 Geburtstagskaffee  
17.30 T.A.G. Jugendkreis

19.30 Kirchenchor  
**Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1**  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst mit Kindertreff  
16. 05.: 19.30 Bibelstunde/ Bibelgespräch

**Ev.-ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde Marktkirche**  
10. 05.: 12.00 Lagenser Mahlzeit  
14.00 Villa Findefuchs  
11. 05.: 18.00 Abendmahls-Gottesdienst, Pfr. E.-A. Pohl  
12. 05.: 10.00 Zentralgottesdienst, Konfirmation, Pfr. E.-A. Pohl  
13. 05.: 14.00 Villa Findefuchs  
14.30 Frauenhilfe, Bereich Pottenhausen  
15. 05.: 14.00 Villa Findefuchs  
15.30 Gemeindegottesdienst  
17.30 Posaunenchor  
19.30 Kantorei

**Kirchengemeinde Lage Martin-Luther-Kirche**  
10. 05.: 16.00 Kinderkirche „Kiki“ für Kids ab 4 Jahren  
14. 05.: 19.30 Dienstagsfrauen  
15. 05.: 15.00 Gemeindegottesdienst  
**Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen**  
012. 05.: 10.00 Gottesdienst,

Pred. Gröschell  
**Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19**  
12. 05.: 10.00 Chorprobe  
10.30 Gottesdienst mit Sonntagsschule  
13. 05.: 09.30 Mini-Club  
15. 05.: 09.30 Mini-Club  
17.30 Kirchl. Unterricht  
16. 05.: 16.00 Mini-Jungschar

**Ev. ref. Gemeinde Heiden**  
12. 05.: 10.00 Konfirmation, Pn. Fenner  
**Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schillerstraße 11**  
09. 05.: 14.30 Rosenkranzgebet  
15.00 Heilige Messe  
12. 05.: 11.00 Hochamt  
17.00 Maiandacht  
14. 05.: 18.00 Rosenkranzgebet  
18.30 Heilige Messe

**Landeskirchliche Gemeinschaft Im Gerstkamp 4**  
10. 05.: 17.00 Gebetstreffen  
14. 05.: 19.30 Gesprächskreis, GP. H. Willms  
**E.L.I.A. Gemeinde e.V., Mühlenbrinkweg 8**  
09. 05.: 19.30 E.L.I.A.-Gebet  
10. 05.: 19.30 E.L.I.A.-Jugend  
12. 05.: 10.00 Gottesdienst

# Wanderfreunde Hörste

**Lage-Hörste.** Zur Wanderung im Mai laden die Wanderfreunde Hörste am Samstag, 11. Mai um 12.00 Uhr ein. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz neben dem Hörster Krug mit Pkw's. Es geht auf eine Rundwanderung in Schieder, ca. 8 km. Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz gegenüber dem Schul-

und Freizeitzentrum an der Parkallee in Schieder-Schwalenberg um 13.00 Uhr. Am Schieder-Stausee wird man gegen 15.00 Uhr im Restaurant Seeterrassen zum Kaffeetrinken einkehren. Gegen 17.30 Uhr werden die Wanderer wieder in Hörste eintreffen. Hunde dürfen mitwandern.

# AWO Heiden: Spargelfahrt

**Lage-Heiden.** Die AWO Heiden lädt ein zur Spargelfahrt am Mittwoch, 22. Mai 2019. Abfahrt ist um 10 Uhr ab Marktplatz, Rückkehr ist gegen 17 Uhr. Mit dem Bus geht es zum Spargelhof Thiermann in Scharringhausen, wo ein reichhaltiges Spargelbuffet bereit steht. Hier kann in

Ruhe bei Suppe, Vorspeisen, Hauptgerichten und Nachtisch geschlemmt werden, bevor es um 15 Uhr wieder zurück nach Heiden geht. Kosten für Busfahrt und Spargelbuffet: 35,- € / Person. Anmeldung bei Barbara Kalkreuter, Tel.: 0 52 32 / 6 33 07 oder im AWO Treff Heiden.

**Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen**

**Bestattungen Tina Büschemann**  
Familienbetrieb seit 1929  
Alles im Leben hat seine Zeit ... auch der Tod nimmt sich seine Zeit.  
Trophagener Str. 11 • 32791 Lage  
Te. 05232/4217 • Mobil 0173/7422339  
Fax 05232/9799698

**BOHLE-HEILMANN Bestattungen**  
FRIEDRICHSTRASSE 36, 32791 LAGE  
TEL. 05232 980 222

**ZUVERLÄSSIGKEIT ... Der Mensch im Mittelpunkt**  
**SILBERMANN**  
Wir sind für Sie da. 0 52 32-24 69 Bestattungen  
www.silbermann-bestattungen.de Der Mensch im Mittelpunkt

**Notfallrufnummern**  
**ACHTUNG!**  
Den Apotheken-Notdienst erfahren Sie unter  
Tel. 0800 00 22 833  
Handy 22 8 33  
oder unter www.akwl.de

**Ärztlicher Notfalldienst**  
Sie erreichen die Arzttrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der  
Tel.- Nr: 116 117 (HNO und Augenheilkunde).  
Die 116 117 ist kostenfrei.  
**Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstraße 16.**  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr.  
Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.  
**Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.**  
Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage  
Auskunft erteilt 0180-5986700  
Überfall - Unfall - Funkstreife 110  
Feuer/Krankentransport 112  
Polizeiwache Lage 9 59 50  
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65 6 09 - 150  
Bürgerbüro Stadt Lage 6 01 - 300  
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb 6 01 - 6 01  
Müll-Hotline 6 01 - 6 66



# Hans Hofste: „Riegel verschieben“

## SPD möchte Veranstaltungen politischer Gruppen in Schulaulen verbieten

**Lage (wi).** Die SPD-Fraktion hat beantragt, die Nutzungsregelungen für öffentliche Gebäude dahingehend zu ändern, dass grundsätzlich in den Räumen der Bildungseinrichtungen keine Veranstaltungen von politischen Parteien oder Gruppierungen zulässig sein sollen. In seiner Begründung führt der SPD-Fraktionsvorsitzende

Hans Hofste aus: „Der Rat der Stadt Lage hat in seiner Sitzung am 22. November 2018 einstimmig eine Resolution verabschiedet, die sich entschieden gegen eine politische Entwicklung wendet, die Rechtsradikalen, Rassisten und Neonazis, aber auch allen anderen undemokratischen Strömungen Raum gibt. Gerade die jüngste Ver-

gangenheit hat gezeigt, dass die Gebäude der Stadt häufiger von überregionalen Strukturen der AfD für ihre Veranstaltungen genutzt werden. Es ist nicht auszuschließen, dass dieses Beispiel in der Zukunft auch bei anderen Gruppierungen Schule macht, die keiner von uns in der Stadt haben möchte. Um dieser Entwicklung

einen deutlichen Riegel vorzuschieben, ist es notwendig, die Gebäude der einem besonderen Schutz unterliegenden Bildungseinrichtungen zukünftig für solche undemokratischen und intoleranten Veranstaltungen zu verschließen und ihnen in Lage keine Entwicklungsmöglichkeit zu geben.“

## FDP-Fraktion Lage

### Desolater Zustand der hausärztlichen Versorgung in Lage

**Lage.** Die hausärztliche Versorgung ist ein viel diskutiertes Thema in Lage. Aus diesem Grund veranstaltete die FDP-Fraktion am vergangenen Montag eine öffentliche Fraktionssitzung mit den beiden Lagenser Hausärzten Dr. Uwe Burghardt und Dr. Christian Potberg, zu der zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in die kleine Aula des Schulzentrums Werreanger kamen. Nach einigen einleitenden Worten von Martina Hannen, Fraktionsvorsitzende und Bürgermeisterkandidatin der FDP, schilderten die beiden Hausärzte die Situation in Lage und sprachen auch über ihren persönlichen Alltag als Hausarzt in Lage. Im Anschluss konnten die Bürgerinnen und Bürger ihre Sorgen und Nöte schildern. Die beiden Hausärzte berichteten, dass der Versorgungsgrad Lages durch Hausärzte gravierender wäre als in der vergangenen Woche in der Lokalpresse dargestellt. Der Versorgungsgrad sei bereits seit vielen Jahren schlecht. Martina Hannen merkte an, dass die Freien Demokraten bereits vor sechs Jahren Anträge für ein Medizinerstipendium gestellt hätten, damit sich junge Hausärztinnen und Hausärzte in Lage ansiedelten. Leider hätten sie von den anderen im Rat vertretenen Parteien nicht die nötige Unterstützung für dieses Programm erhalten. Die Lagenser Hausärzte seien bereits seit vielen Jahren stark belastet, da sie versuchen, die Patientinnen und Patienten der in Ruhestand gehenden Ärzte aufzunehmen. Dr. Chri-

stian Potberg und Dr. Uwe Burghardt forderten die Lagenser Kommunalpolitik erneut auf, die Niederlassung von Hausärzten zu fördern. Aber dies Problem dürfe nicht nur auf der kommunalen Ebene behandelt werden, sondern müsse bis auf die Bundesebene weitergetragen werden. Die Abrechnungssysteme und Regressandrohungen seien abschreckend für jüngere Kolleginnen und Kollegen, da diese existenzbedrohend seien. Auch stimmten die Lagenser Hausärzte den FDP-Politikern zu, dass ein Medizinisches Versorgungszentrum (kurz: MVZ) keine glückliche Lösung für die Problematik sei. Insbesondere bei chronischen Erkrankungen brauchen Patientinnen und Patienten einen direkten Ansprechpartner, und nicht jede Woche einen anderen Arzt. Martina Hannen merkte an, dass sie sich durch die Einrichtung der Me-

dizinischen Fakultät an der Universität Bielefeld einen Klebeeffekt erhoffte. Die FDP-Fraktion habe im vergangenen Jahr bereits Anträge zur Einrichtung von Studierendenwohnungen in Lage gestellt, in die Medizinstudierende der neuen Bielefelder Fakultät einziehen könnten. Martina Hannen weiter: „Ich habe bereits mit dem NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann über die hausärztliche Versorgung in Lage gesprochen. Die Zusammenarbeit auf allen Ebenen ist gefragt, daher ist es wichtig, dass die Lagenser Kommunalpolitik gute Kontakte zur Landesregierung nach Düsseldorf pflegt. Wir Freien Demokraten haben uns die hausärztliche Versorgung bereits vor vielen Jahren auf die Fahne geschrieben und werden unser Ziel – die Ansiedlung von neuen Hausärzten in der Zuckerstadt – weiterhin hartnäckig verfolgen.“



Von links: Dr. Uwe Burghardt, Dr. Christian Potberg und Martina Hannen.

## Hermannslauf

### Lyn Miriam Anders ist erneut die schnellste TG Lage-Teilnehmerin

**Lage.** Auch bei ihrem zweiten Hermannslauf verteidigte Lyn Miriam Anders ihre Position der schnellsten TG-Lage-Teilnehmerin. Schnellster TG-Läufer war Mike Becker. Mit einer gelaufenen Zeit von 2:26:07 Stunden erreichte Mike Becker beim 48. Hermannslauf das Ziel an der Sparrenburg in Bielefeld als schnellster Läufer der TG Lage. Lyn Miriam Anders kam nach 3:03:07 Stunden glücklich ins Ziel und verteidigte ihren Platz als schnellste Läuferin der TG Lage beim diesjährigen Hermannslauf. Zweitschnellster Läufer der TG Lage war Kevin Schlingmann mit einer Zeit von 2:29:49 Stunden. Für ihn war es die erste Teilnahme beim Hermannslauf. Monika Kör-

ner-Downes erreichte nach 3:06:24 Stunden als zweite Frau der TG Lage das Ziel. Über seine 35. Hermannslauf-Teilnahme freute sich Jörg Winter. Die TG Lage begrüßte anlässlich des Hermannslaufs wieder einige Teilnehmer der befreundeten Laufgruppe aus Deurne in den Niederlanden. Die bereits am Vortag angereiste Gruppe nutzte die Gelegenheit zu einem Besuch des Freilichtmuseums in Detmold. Beim traditionellen abendlichen Ausklang nach dem Hermannslauf beglückwünschte Laufabteilungsleiter Peter Anders die Sportlerinnen und Sportler. Er dankte auch dem Helferteam der Versorgungsstelle an der Schutzhütte in Hörste, das wie in jedem

Jahr mit unermüdlichem Einsatz Bananen und Apfelsinen geschnitten, über 1200 Liter Tee und Wasser portioniert und den Teilnehmern Mut und Anerkennung zugesprochen hatte. Frei nach dem Motto „Nach dem Lauf ist vor dem Lauf“ freut sich die TG Lage nun auf den 48. Hörster Waldlauf im Naturpark Teutoburger Wald am 11. Mai. Dieser Lauf findet immer am Samstag vor dem Muttertag statt. Der Landschaftslauf mit teilweisen Streckenabschnitten über den bekannten Hermannsweg wird wieder viele begeisterte Sportler und Zuschauer anlocken. Infos dazu gibt es bei der TG Lage oder im Internet unter [tglage.de](http://tglage.de) oder [laufabteilung.de](http://laufabteilung.de).



Die Läuferinnen und Läufer der TG Lage vor dem Start zum Hermannslauf. Ganz rechts: Lyn Miriam Anders mit der Startnummer 3211. Kevin Schlingmann steht hinter Monika-Körner-Downes mit der Startnummer 3754. Es fehlt Mike Becker.



## Aus der Fraktion

### CDU-Fraktionssitzung

Die Mitglieder der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Lage treffen sich am Montag, 13. Mai bereits um 19 Uhr zu ihrer nächsten Fraktionssitzung im historischen Rathaus, Sitzungssaal, Lange Straße, Lage. Der Fraktionsvorstand trifft sich an diesem Abend nicht.

### Wahlstand am Samstag

Am 11.05. ist das SPD-Büro von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit sind mehrere SPD-Mitglieder Ansprechpartner für die Lagenser BürgerInnen. Alle hoffen auf viele und gute Gespräche.

### SPD-Fraktionssitzung

Die nächste Fraktionssitzung findet am 14.05. statt. Die Gesamtfraktion trifft sich um 18:30

Uhr im Sitzungssaal des historischen Rathauses. Der Fraktionsvorstand kommt um 17:45 Uhr zusammen.

### Everding auf dem Marktplatz

Am Freitag, den 10.05.19, steht Bürgermeisterkandidat Dr. Stefan Everding gemeinsam mit tatkräftiger Unterstützung von 9 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz für Fragen interessierter Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Am Samstag, den 11.05.19, ist das CDU-Bürgerbüro in der Langen Straße 92 in Lage von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Auch dann stehen Dr. Stefan Everding und andere Fraktionsmitglieder für Gespräche zur Verfügung. Telefonisch sind die Ansprechpartner unter 0 52 32 - 6 57 44 zu erreichen.

blume  
UND SCHWIEGERTOCHTER

GEGENÜBER DEM  
ZIEGELMUSEUM  
LAGE



## BEET- UND BALKONPFLANZEN AUS EIGENER GÄRTNEREI

Wir haben umgeräumt und unsere Sommerblumen für Sie aus den Gewächshäusern geholt! Kommen Sie vorbei und holen Sie sich den Sommer.



## TuS Ehrentrup: Gürtelprüfung zu Ostern

**Lage-Ehrentrup.** 6 Prüflinge stellten sich der Osterprüfung der Judo Abteilung des TuS Ehrentrup.

Im Training zeigen sie, dass sie zur Prüfung durch das Trainerteam gut vorbereitet wurden. Vom kleinsten Schülereürtel, bis hin zum ersten mittleren Schülereürtel war alles dabei.

Sie wurden in Atem-, Wurf- und Hebeltechniken, aber auch in schwierige Fächer wie Weiterführung und Gegentechniken ge-

prüft. Sie zeigten aktionsreiches Randories und Auseinandersetzungen mit Safetys. Es wurden Stockabwehrtechniken sowie Würfe von Beinstellen über Hüftwurf bis zur Innensichel gezeigt. Die jetzigen Gelbgurte behaupteten sich mit ihren Passivblöcken, während sie von ihren Trainern über die Matte gescheucht wurden. Viel Dynamik kam im Fach Selbstverteidigung auf. Hier muss der Teilnehmer sich gegen verschiedene Angreifer verteidigen.

Über Orange freuen sich Neele Schuler und Nele Hilker.

Den Gelben-Orange Gürtel dürfen ab sofort David und Philip Schönfeld tragen und den Weiss-Gelben Gürtel dürfen sich Luis Bliemeister, Noah Fischer und Marc Loble umbinden.

Das Prüfer-Team waren Harald Stegemann und Philipp Oberkrome.

Trainingszeit ist immer mittwochs ab 16.45 Uhr am Werrenanleger hinter dem Hallenbad.



## Im Festzelt in den Mai getanzt

Sehr gut besuchtes Maifest unterhielt die zahlreichen Gäste aufs Beste

**Lage-Müssen (wi).** „Eine sehr schöne Feier“ sei es gewesen, strahlte Ingo Sundermann vom gemeinsamen Festausschuss des BSV Müssen und des TuS Müssen-Billinghausen, als er vom „Tanz in den Mai 2019“ berichtete. Wie im Vorjahr sei „die tolle Party“ ausverkauft gewesen. Die letzten Besucher seien erst früh am Morgen nach Hause gegangen. „Besser geht es wohl kaum“, fasste Ingo Sundermann die Stimmung während der Feier im Festzelt am Sportplatz in Müssen zusammen. Die Band „Dolce Vita“ aus Höxter habe rundum begeistert. Nach kurzer Anlaufzeit sei die Tanzfläche immer gut besucht gewesen. Die Festbesucher hätten ausgelassen gefeiert. Wenn die Band ihre Pausen einlegte, hielten die beiden DJs „Flying Hirsche“ die Stimmung hoch.

Der „Tanz in den Mai“ am Dienstag, 30. April 2019, und der Fröhschoppen samt Kaffeenachmittag am Feiertagsmittwoch, 1. Mai, besicherten der Gemeinschaft der Festveranstalter, bestehend aus den beiden Sportvereinen BSV Müssen und TuS Müssen-Billinghausen, sehr viele Besucher. Das zum vierten Mal in Folge in die-



**Nachdem der Maibaum samt Maikranz (im Hintergrund) stand, strahlten (von links) Klaus Petersmeier (Vorsitzender des BSV Müssen), Karin Bükler (stv. Vorsitzende des TuS Müssen-Billinghausen), Ingo Sundermann (TuS) und Dirk Schönwald (BSV) mit dem weiß-blauen Himmel um die Wette.**

ser Form im Festzelt angebotene Frühlingsfest war bereits im Vorverkauf ausverkauft gewesen. Unter dem Beifall der Zuschauer wurde am Vormittag des 1. Mai der nach Veranstalterangaben elf Meter hohe Maibaum samt Maikranz aufgerichtet. Aktive aus den Reihen von BSV Müssen und TuS Müssen-Billinghausen stellten die Stange auf, wobei eine (wegen des Sportplatzneubaus) neu ge-

setzte und fest betonierte Hülse wertvolle Hilfe leistete und Standesicherheit garantierte. Um die Mittagszeit des Feiertags unterhielten Auftritte der Jazztanzgruppe und der „Sunnerbieke Teenie-Garde“, beide vom TuS Müssen-Billinghausen, die Besucher. Diese spendeten den von Henrike Müller und Carolin Schling trainierten Mädchen reichlich Beifall für die Aufführungen.



Das zahlreiche Publikum erlebte am 1. Mai im Festzelt einen unterhaltsamen Start in den „Wonnemonat“. Die Mädchen der Sunnerbieke-Teenie-Garde (Foto) und der Jazztanzgruppe unterhielten das Festzelt bestens.

Fotos: wi

## Erfolge beim Sprintermehrkampf in Soest

**Lage/Soest.** Einen Wettkampf der besonderen Art absolvierte eine Leichtathletikgruppe der LG Lage Detmold Bad Salzuflen in Soest. Auf dem ehemaligen Trainingsgelände der Deutschen Meisterin über 100 m Gina Lückenkemper richtet der LAZ Soest seit einigen Jahren einen Sprintermehrkampf aus. Die Athleten messen sich über 30 m fliegend laufend durch eine Lichtschranke und den nicht Wettkampfbüchlichen 150 m und 300 m aus dem Block startend. Gewertet werden alle drei Disziplinen. Nach einem Punktesystem wird dann der Gesamtsieger ermittelt. Bei den U14 Mädchen belegte Maya Schirpke mit nur 4 Punkten hinter der Siegerin Lina Vollmar vom LAZ Soest den 2. Platz. Bei den Junioren dominierten die jungen Männer der LG die

ersten drei Plätze unter sich ausmachten. Gesamtsieger wurde Ruwen Scheer vor Kai Kronig und Moritz Dierks. Alan Alnajjari belegte noch Platz 7 wobei er erstmals die 300 m unter 40 Sek. lief. Hervorzuheben ist Ruwen

Scheer der die 30 m fliegend unter der Schallgrenze von 3 Sekunden lief. In genau 2,98 Sek gewann er das Rennen.

Mit diesem guten Wettkampfergebnis hoffen alle auf einen guten Start in die Sommersaison 2019.



## Lagenser Senior startete in die Bahnsaison

**Lage.** Beim Auftakt in Bad Salzuflen am 1. Mai hatte es Dr. Rudolf Hüls (LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen) noch gemächlich angehen lassen: 23,49 m im Diskuswurf und 3:08,66 min über 800 m in der Klasse M 70 ließen erkennen, dass noch Luft nach „oben“ drin war. Vier Tage später startete er in Höxter und freute sich über die persönliche Best-

leistung im Kugelstoßen von 8,99 m.

Angesichts der kalten Witterung gingen auch 15,93 s über 100 m in Ordnung, während Hüls mit seinem Weitsprungergebnis etwas haderte: der beste Sprung landete nur bei 3,87 m. „Hier muss ich noch sowohl bei der Anlaufgeschwindigkeit als auch beim Absprung noch einiges verbes-

sern!“ meinte er selbstkritisch. Immerhin stellte das Gesamtergebnis der drei Disziplinen dann doch mit 1806 Punkten eine neue lippische Altersklassenbestleistung im Dreikampf dar.

Eine locker herausgelaufene Zeit von 14:11,91 min über 3000 m beendete den insgesamt erfolgreichen Auftakt der Wettkampfsaison.

## Stadt des Sports auch von Düsseldorf unterstützen

**Lage.** Auf Einladung der Bürgermeisterkandidatin und Landtagsabgeordneten Martin Hannen kommt am Donnerstag, dem 09. Mai 2019 der Landtagsabgeordnete und sportpolitische Sprecher der FDP Landtagsfraktion Andreas Terhaag um 19:00 Uhr in das Café Fellmer, Bergstrasse 6.

„Im Vorfeld habe ich alle Sportvereine in Lage eingeladen, da-

mit die Möglichkeit gegeben ist, dass gerade auch im Bereich des Sports der direkte Austausch mit der Landesebene, der direkt Draht nach Düsseldorf gegeben ist.

Ich freue mich, dass Andreas Terhaag uns besuchen wird und sicher vieles zu Förderprogrammen und Schwerpunkten in den nächsten Jahren im Bereich der Sportförderung erläutern kann.

„Lage ist die „Stadt des Sports“, das ist eine tolle Bezeichnung, die von den Vereinen seit vielen Jahren am Leben erhalten wird, und die von der Politik darin deutlich unterstützt werden müssen“, so Martina Hannen.

Der FDP Stadtverband lädt auf diesem Wege auch interessierte Bürgerinnen und Bürger zu diesem Treffen zwischen Politik und Sportvereinen herzlich ein.

## Adé Ski-Sportwelt Amadé

Abschied der Betreuer Gerd Rohde und Dieter Denecke

**Lage.** Bereits seit 1984 fahren die 8. Klassen des Gymnasiums der Stadt Lage zu Ski-Klassenfahrten. Ziel ist die Partnerstadt der Stadt Lage, St. Johann im Pongau im Salzburger Land in Österreich mit dem Skigebiet „Sportwelt Amadé“.

Untergebracht sind die Schüler/innen im Jugendhotel Schloßhof. Insgesamt sind in den 36 Jahren dort 2.580 Jugendliche im Skifahren unterrichtet worden, zum Teil schon in der 2. Generation. Anfangs dauerten die Skifreizeiten 10 Tage, inzwischen nur noch 5 Skitage, da das finanziell gesetzte Limit erreicht wurde. Diese reichen jedoch aus, um unter Anleitung der skifahrenen Lehrkräfte die Grundbegriffe des Skifahrens zu erlernen. Auch die Bewegung in frischer Bergluft und phantastischer Umgebung wurden für die Teilnehmer/innen zu einem positiven Erlebnis.

Im Jahr 1989 gelangte durch Zufall Dieter Denecke als externer, ausgebildeter Skilehrer zu den Skifreizeiten. Seine Begeisterung übertrug sich positiv auf die Jugendlichen. Die von ihm geleiteten Gruppen der fortgeschrittenen Teilnehmer wurden in der kurzen Zeit vom Parallelskifahren und Kurzschwung (Wedeln) zur heute bevorzugten Fahrweise des Carvens gebracht.

Dieter Denecke hatte bereits 1954 beim Sportamt der Stadt Dortmund auf der Schwarzwasserhütte im Kleinwalsertal den Übungsleiterschein gemacht und 1975 im Allgäu die Skilehrerprüfung abge-

legt. Seit 1999 gehörte Gerd Rohde zum Betreuersteam bzw. bis 2019 Leiter der Maßnahme.

Für beide ist nun nach 20 bzw. 30 Jahren Schluß. Es bleibt zu hoffen, dass die entstehende Lücke von den jungen Lehrern ausgefüllt wird. Der Anfang wird jetzt bei der Fortbildung im Zillertal beim Skilehrgang gemacht. Zurück bleiben für „Dieter“, wie ihn die Jugendlichen nannten, reudige Erinnerungen.

Die Treueurkunde des Tourismusverbandes erhielten beider im Rahmen einer Feierstunde im Schloßhof als Dank für die langjährige Verbundenheit mit der Partnerschaft.

„Leider ist von der partnerschaft-

lichen Verbundenheit nicht mehr viel zu spüren. Positiv ist die finanzielle Unterstützung der Freizeit durch Skipässe des Tourismusverbandes, der Bergbahn AG und der Stadt Lage“, weiß Dieter Denecke.

Rückblickend bleibt anzumerken, dass erfreulicherweise in all den Jahren keine schweren Unfälle zu verzeichnen waren. Ein Verdienst der begleitenden Lehrer und der Disziplin der Jugendlichen.

Bemerkenswert ist auch die Leistung der Fortgeschrittenengruppe 2019, die in 4 1/2 Tagen bei besten Witterungsbedingungen in 27 Stunden Fahrzeit 96 Liftfahrten mit 119 Abfahrtskilometern und 22.684 Höhenmetern absolvierten.



Für Dieter Denecke (links) ist nach 30 Jahren, für Gerd Rohde nach 20 Jahren Schluß mit den Skifreizeiten in St. Johann.



Anzeige

Anzeige

### Terrasse mit geringem Aufwand

(djd-k). Eine neue Terrasse im eigenen Garten zu verlegen, ist auch für Heimwerker machbar. Mit etwas Übung und einer guten Vorplanung ist das kein Hexenwerk. Wichtig ist zuerst einmal die Auswahl des Materials. Das sollte immer witterungsstabil und rutschhemmend sein. Bewährt haben sich unter anderem Dielen aus Holzverbundwerkstoffen, auch unter dem Namen WPC-Dielen bekannt. Diese bestehen zum Großteil aus Holz und werden durch Kunststoffe und Farbpigmente outdoor-tauglich. Sie bekommen in der Regel keine Splitter und Risse und sind so besonders barfußfreundlich. Durch den geringen Kunststoffanteil in den Dielen wird das jährliche Strei-

chen oder Ölen - das bei purem Holz nötig ist - überflüssig. Auf [www.naturinform.com](http://www.naturinform.com) finden

Heimwerker Anleitungen, die Schritt für Schritt den Aufbau einer Terrasse erklären.



Hell, freundlich und ohne großen Pflegeaufwand - so wünschen sich viele Menschen ihre Terrasse.

### TG überrannt Altenbeken (35:23)

Klassischer Sommerhandball am Werreanger

Lage. Am vergangenen Sonntag empfing die TG vor heimischer Kulisse die Verbandsliga-Reserve aus Altenbeken. Gegen den Tabellenzehnten war man klarer Favorit. Diesen Kräfteverhältnissen wurden die Lagenser in den ersten 20 Minuten aber nur begrenzt gerecht. Aufgrund einer schwachen Chancenverwertung zierten zu diesem Zeitpunkt nur 6 Tore die Anzeigtabelle. Glücklicherweise funktionierte aber die TG-Defensive im Zusammenspiel mit Torwart Weniger deutlich besser und hielt den Gast bei ebenfalls nur 6 Treffern. Die 10 Minuten vor der Pause nutzten die Zuckerstädter dann, um das Spiel zu entschei-

den: Dank etlicher Ballgewinne in der Abwehr liefen die TG-Aussen Gegenstoß um Gegenstoß und demoralisierten den Gast durch diese einfachen Tore. Das 16:9 zur Pause war die logische Folge dieser starken Schlussphase in der ersten Halbzeit. Auch nach Wiederanpfiff fanden die TG-Männer schnell zu ihrem Tempospiel. Abgesehen von ihrem Shooter im linken Rückraum präsentierte sich der Altenbeken Angriff extrem einfalllos und befeuerte damit das eigene Schicksal. Die Lagenser erzielten so nahezu alle ihre Tore aus schnellen Gegenstößen und mussten nur in den seltensten Fällen ihre Chan-

cen aus dem Positionsangriff suchen. Angesehen von hektischen 5 Minuten mit zahlreichen leichten Ballverlusten spielte man die Partie ungefährdet zu Ende. Am Ende stand beim 35:23 der höchste Saisonsieg. Köckeritz zum Kantersieg: „Wir sind etwas schwer ins Spiel gekommen, haben aber dann dank einer Steigerung in der Abwehr unser Tempospiel forcieren können. So konnten wir etliche einfache Tore erzielen und die Partie schnell in ruhige Fahrwasser lenken.“ Tore für die TG: N. Borris 10/1, Kunze 9, Ebner 4, Karl 4, N. Beermann 3, Ben Azzouz 2, Brinkmann 2, Nock 1.

### Lage Stadt zu Besuch bei Martina Hannen

Lage. Im Rahmen des Konzeptes "Nachbarn laden Nachbarn ein" durfte Martina Hannen bei sich zuhause am vergangenen Freitag weit über 40 Gäste empfangen. "Unser Fest ging von 17:00 Uhr bis 22:30 Uhr und trotz Kälte haben wir lange erzählt, viele Leute, die mittelbare Nachbarn sind, lernten sich gut kennen, es

war ein herrlicher Abend, und es war tatsächlich so, dass nicht nur ich die Möglichkeit hatte bei meinem "Heimspiel" meine Vorstellungen für Lage zu erläutern, sondern gleichermaßen alle Nachbarn sich freuten miteinander zu feiern. Die einzelnen Ortsteile Lages sind wichtig und müssen sowohl

in sich gestärkt werden, als auch ganz selbstverständlich gut an die Kernstadt angebunden sein, aber auch die Bürgerinnen und Bürger in der Kernstadt brauchen identifikationsstiftende Faktoren und ein Wir-Gefühl", so Martina Hannen FDP-Bürgermeisterin-Kandidatin in ihrem abschließenden Resümee.

### Bürgermeister-Bewerberskreis im Endspurt auch in Hörste

Lage-Hörste. Am Dienstag, 21. Mai 2019 um 19.30 Uhr, findet im Hörster Krug eine Podiumsdiskussion: „Hörster wollen noch mehr erfahren!“ statt. Dazu hat

der Heimat- und Verkehrsverein Hörste alle Bürgermeisterkandidaten/in eingeladen. Die Leitung der Podiumsdiskussion mit hoffentlich vielen Besucherfragen

liegt in den Händen von Pfarrer Holger Teßnow und dem stellvertretenden Vorsitzenden des Heimat- und Verkehrsvereins Hörste Manfred Burmeier.

### „Nachbarn laden Nachbarn ein“ in Waddenhausen

Lage-Waddenhausen. Auch diesen Samstag nahmen Bürgerinnen und Bürger, dieses Mal aus Waddenhausen, die Gelegenheit war der Bürgermeisterin-Kandidatin Martina Hannen Fragen zu stellen und zu erfahren wofür sie steht und welche Pläne sie für Lage für die nächsten Jahre hat. Ein Schwerpunkt lag in Waddenhausen bei dem Themen B239n und der Situation der Fahrradwege zwischen Waddenhausen und der Innenstadt.

aber auch die Anbindung der Ortsteile geht. Hier müssen wir deutlich aktiver werden", so Martina Hannen, die sich vor vollem Hause herzlich bei ihren Gästen-

bern Klaus Brinkmann und seiner Familie für das tolle Fest, die viele Arbeit und die Gelegenheit bedankte, mit so vielen Gästen ins Gespräch gekommen zu sein.



Martina Hannen unterstrich erneut, wie wichtig ein gute, für Mensch und Natur möglichst schonende und verträgliche Umgehung für Lage ist. "Gleichzeitig sind aber auch Fahrradwege und eine wirklich guter öffentlicher Personennahverkehr wichtige Faktoren, wenn es um Verkehr,

Lärm um nichts	Ankerplatz	Che-rusker-fürst	langweilig	Angriffe	Glied-maße	zu kleiner Zeit	Groß-stadt an der Loire	deutsche Vorsilbe	gebog-ene Glied-maße	Gebirgs-senke	Kopftbe-deckun-gen
Wesen, Gemüts-art			Richtung und Ort bestimm-en	Weih-nachts-baum						dt. Chem-iker † 1899	
bestimmter Artikel			ein Schnell-zug (Abk.)	deutsche Pop-sängerin	mit Freude	Figur in Wilhelm Tell		Grazie	im Jahre (latein.)	deutsche Vorsilbe	Schla-gerstar (Rober-to)
oberster Punkt am Him-mel	Schall-platten-etikett	franzö-sisches Depar-te-ment	auf ein ...					Feste	Rinder-wahn-sinn (Abk.)		
Körper-stellung					süd-deutsch: Lump, Kerl	junges Pferd					lustiger Unfug
Frage-wort		Königs-burg der Artus-sage	ein weiches Metall	Vorläufer der OSZE				niederl. Adels-prädikat	Ausruf der Überras-chung	Abk.: Hekto-liter	
US-kanadischer Grenz-see			gleich-sam			Ära					
Aussatz				natür-liches Heiz-material							

**2. Kompanie**  
*innerhalb der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. U.,*  
**Schießabend Herren**  
 am Donnerstag, 09. Mai, 18.30 Uhr,  
[www.zweite-kompanie-lage.de](http://www.zweite-kompanie-lage.de)

Telefon: 05232/5483  
 Fax: 05232/2905  
**BECKMANN FENSTERBAU**  
 ROLLADEN • MOTORE • REPARATUREN  
 32791 Lage-Pottenhausen

**Meisterbetrieb André Kulinna**  
 Heizungs- und Sanitärtechnik  
 32791 Lage  
 Telefon 05232 / 979717  
[www.kulinna-kundendienst.de](http://www.kulinna-kundendienst.de)

**BHW Postbank**  
 • Haus • Geld • Vorsorge  
**100 % PB Baufinanzierung**  
**PB Direktversicherung (BAV)**  
**PB (Privat) Rente**  
**PB Immobilien**  
**Postbank Finanzberatung AG**  
 Engelbert-Kämpfer-Str. 42-46 • 32657 Lemgo  
 Hans-Joachim Nitsche  
 Regionalleiter  
 Tel. 05261-940746 • Mobil 0170-5503150  
 Fax 05261-940749 • E-Mail: HNitsche@bhw.de

### Das Grundgesetz hat Geburtstag

Lage. Die Volkshochschule Lippe-West bietet am Dienstag, 21. Mai von 18:30 – 20:00 Uhr im Technikum in Lage. Lange Str. 124 einen Vortrag mit Informationsgespräch an zum Thema: Unser Grundgesetz hat Geburtstag - Seit 70 Jahren ist die Verfassung eine Gebrauchsanweisung für unsere Demokratie - zurzeit aktueller denn je. Das Grundgesetz, unsere Verfassung, bestimmt unser alltägliches Leben. Die "Spielregeln" in und für unseren Staat stehen in einem Buch mit 146 Artikeln - für viele ein "Buch mit sieben Siegeln". Das Informationsgespräch soll bewusst machen, welchen Stellenwert die Bürger

unseres Landes in der Gesellschaft haben, es soll dazu beitragen, sich für andere und eigene Belange zu engagieren und kritisch zu sein, damit unsere Demokratie lebendig bleibt und sich weiterentwickeln kann. Unsere europäischen Nachbarn beneiden uns um unsere Verfassung, deren Grundrechte mit keiner parlamentarischen Mehrheit abgeschafft werden dürfen; darauf können wir stolz sein. Anmeldung erbeten unter Kurs-Nr. 1007LA bei der VHS Lippe-West, Lange Str. 124, 32791 Lage, E-Mail: [info@vhs-lw.de](mailto:info@vhs-lw.de), telefonisch 05232 9550-0 oder unter [www.vhs-lw.de](http://www.vhs-lw.de).

**Kleinanzeigen**

**Verschiedenes**  
[www.bürgermeisterin-lage.de](http://www.bürgermeisterin-lage.de)  
**Bäder aus einer Hand!**  
 der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.  
**„Ehrenamtliche verdienen kein Geld, aber unsere Anerkennung!“**  
 Martina Hannen  
**Ehrenamtlicher Verein**  
 „Betreuung und Hilfe im Alltag e.V.“, sucht Mitglieder zur Betreuung und Begleitung älterer Menschen. Aufwandsentschädigung ist möglich. Nähere Informationen unter 0163-6174828.  
[www.bürgermeisterin-lage.de](http://www.bürgermeisterin-lage.de)  
**Wimpernverlängerung im Kosmetikstudio Julia Beutel**, Lange Str. 100, Lage, 05232-9805040.  
[www.bürgermeisterin-lage.de](http://www.bürgermeisterin-lage.de)  
**Sehr staubarme Badsanierungen ...** der-fliesenfuchs.de, 0171-3569862.  
**Trüffelkäfer u. Maikäfer** aus Schokolade erhalten Sie in Ihrer Fach Konditorei „Süße Ecke“.  
**Eine von uns, aus Lage - für Lage - Martina Hannen wählen!**

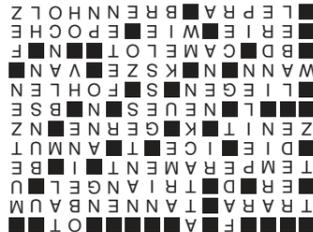
**Ankauf**  
**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**, 03944-36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) (Fa)

**Verkäufe**  
**Trapezbleche, 1. Wahl** u. Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 39435 Egelshaus, Feld am Bruche 18, bundesweite Lieferung, 039268/9869-0, [www.dachbleche24.de](http://www.dachbleche24.de) (Ihr Produzent)!

**Mehr Sauberkeit im Stadtbild - Martina Hannen wählen**

**Urlaub/Freizeit**  
**Ferien an der Nordsee?** Strandurlaub in St. Peter-Ording, FeHs bis zu 5 Personen, gehobene Ausstattung, Info: [www.strandurlaub-st-peter.de](http://www.strandurlaub-st-peter.de) oder [www.ferienhaus-st-peter.com](http://www.ferienhaus-st-peter.com) Tel. 0173-5371807.

**Unterricht**  
**Erfahrene Nachhilfe** in Englisch, Klasse 11, von Schülerin gesucht. Tel. 05232 - 17534.



**Impressum**  
 Der Postillon:  
 Herausgeber und Verlag  
 Der Postillon,  
 Inh. Peter Thiele e. K.  
 Lange Straße 90, 32791 Lage,  
 Tel. (05232) 3334  
 Anzeigenannahme: (05232) 3334  
 Fax (05232) 18177  
 Redaktion: (05232) 920970,  
 Fax: (05232) 18177  
[www.Postillon.com](http://www.Postillon.com)  
 e-Mail: [Info@Postillon.com](mailto:Info@Postillon.com)  
 Anzeigenleitung: Ingrid Thiele,  
 Redaktion: Peter Thiele,  
 alle in Lage, Lange Straße 90.  
 Druck:  
 Oppermann Druck- und Verlags  
 GmbH & Co., Gutenbergstr. 1,  
 31552 Rodenberg.  
 Der Postillon erscheint wöchent-  
 lich unverb. mittwochs.  
 Auflage: 18.500 Exemplare.  
 Der Postillon ist neutral und  
 unabhängig. Es werden Anzeigen  
 aller Interessengruppen veröf-  
 fentlicht. Für den Text ist der  
 Inserent verantwortlich.  
 Für Rücksendungen unaufgefor-  
 dert eingesandter Manuskripte,  
 Bücher, Zeitschriften und Bilder  
 übernimmt die Redaktion keine  
 Verantwortung.  
 Z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste  
 Nr. 43 vom 01. Januar. 2018.



## Grüne informieren über Renaturierungsmaßnahmen der Werre

**Lage.** Während eines Spaziergangs diskutierten die Grünen mit interessierten Bürgern über die geplanten Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen der Werre.

Zwar ist Lage in jüngerer Zeit von schweren Hochwassern verschont geblieben, die Erinnerung an das Hochwasser im Jahr 1998 mit erheblichen Folgeschäden ist aber noch vielen betroffenen Lagensern präsent.

"Angesichts der Klimaveränderungen sind wirksame Hochwasserschutzmaßnahmen dringend erforderlich und müssen von der Planung bis zur endgültigen Umsetzung im Laufe der nächsten Legislaturperiode erfolgen", machte Frank Drexhage, Bürgermeisterkandidat der Grünen deutlich. Die Planungen sind auch erforderlich, weil ein Großteil der Fließgewässer derzeit die gesetzten Ziele der EG-Wasserrahmenrichtlinie verfehlen. Zahlreiche Maßnahmen müssen im Zeitraum bis spätestens 2027 dafür sorgen, dass die Gewässer den guten Zustand bzw. das gute ökologische Potenzial baldmöglichst erreichen. Gemäß der EU-Vorgaben müssen diese Nacharbeiten gut begründet und bis 2021 bzw. in Sonderfällen bis allerspätestens 2027 vollständig umgesetzt sein.

Die erste Station des Spaziergangs war das "Allroggestauwehr", das mittelfristig entfernt werden muss, um die Durchlässigkeit für Fische zu gewährleisten und die Rückstaugefahr bei Hochwasser zu reduzieren.

In der Nähe des Bauhofs, auf dem ehemaligen Schrebergartengelände, wird der sogenannte Werre-Wasser-Park entstehen. Hier soll der Fluß für Bürgerinnen und Bürger erlebbar werden. Diese

Planung geht auf einen Antrag der Grünen im Oktober 2016 zurück, dem der Rat zugestimmt hat. Weiter ging es zu der geplanten Renaturierung der Werre hinter dem Schulzentrum im Bereich des Armkamps. Dort soll die Werre in einem neuen Bett mäandrierend geführt werden.

Erfreut sind die Grünen über die Vorschläge der Realschule, den "blauen Pausenhof" unterhalb des Stauanlage der Zuckerfabrik

anlegen zu lassen. Dort soll praxisorientierter Unterricht am Gewässer erfolgen. Gleichzeitig wird ein Umgehungsgerinne um die Stauanlage entstehen, um auch dort die Durchlässigkeit für Fische zu gewährleisten.

Frank Drexhage machte deutlich, dass es ihm sehr wichtig sei, im weiteren Verlauf der Planungen die betroffenen Bürgerinnen und Bürger mit einzubeziehen und Anregungen zu berücksichtigen.



Jürgen Rosenow (3. von links) und Bürgermeisterkandidat Frank Drexhage (2. von links) informierten interessierte Bürger und Bürgerinnen über die geplanten Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen der Werre.

## CDU-Ortsverband Lage-Süd lädt zur Feldbegehung ein

**Lage.** Jüngst fand auf Einladung des CDU-Ortsverbandes Lage-Süd in Ehrentrup eine Führung entlang der Felder an der Stadenhauser Straße und des Grasweges unter der fachkundigen Leitung des Pflanzenbauberaters der Landwirtschaftskammer Dirk Sprute statt. Den 25 Teilnehmern wurde an Hand von Beispielen gezeigt, welche Maßnahmen zur Unterstützung der Kulturpflanzen anstehen. Auch wurde das Spannungsfeld Insektenschutz-/Pflanzenschutz diskutiert. Auf dem Hof der Familie Hagedorn fand anschließend bei Bratwürstchen und Getränken ein intensiver Austausch unter den Teilnehmern statt.

Neben Gastgeber Dieter Hagedorn standen auch CDU-Bürgermeisterkandidat Dr. Stefan Everding und CDU-Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge für Fra-

gen zur Verfügung. Wolfhard Heinemann vom Imkerverein Asemissen informierte mit seinem Infostand über die Imkerei.

„Diese Treffen erhöhen das Verständnis für die notwendigen Ar-

beiten in der Landwirtschaft und vermitteln interessante Sachzusammenhänge“, so Dieter Hagedorn, der auch Vorsitzender des lippischen Landwirtschaftlichen Hauptvereines ist. Er zeigte sich

erfreut, dass Frau Vieregge, Herr Everding und einige Ratsvertreter der Stadt Lage an der Feldbegehung teilnahmen, um Landwirtschaft aus Sicht der Praxis zu erleben.



Ein Teil der Teilnehmer auf Hof Hagedorn. In der Mitte stehen Stefan Everding (grüne Jacke), Dieter Hagedorn (links daneben), Kerstin Vieregge (rote Jacke) und Dirk Sprute (mit Schlägermütze).

## 1970 - 2020: 50 Jahre Großgemeinde

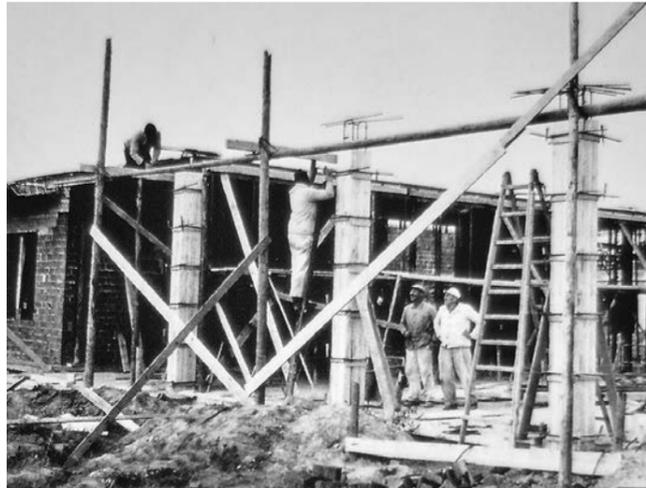
Stadtarchiv sucht Fotografien aus den Ortsteilen für Historischen Kalender

**Lage (wi).** Seit Mitte des 20. Jahrhunderts zeichnete es sich ab, dass viele selbständige Gemeinden aufgrund einer zu geringen Einwohnerzahl und wegen fehlender Infrastrukturen nicht in der Lage sein würden, allen Anforderungen gerecht zu werden, die der gesellschaftliche und wirtschaftliche Strukturwandel mit sich bringen würde. Dies galt auch für Lage und die umliegenden Ortschaften.

Hier regelten bereits vor 1970 zehn Zweckverbände gemeinsam kommunale Zuständigkeiten. Die Gemeinden hatten also schon einen Teil ihrer Selbstverwaltung delegiert, als die nordrhein-westfälische Landesregierung in den 1960er Jahren Verwaltungsreformen anstrebte.

Die gebietliche Neugliederung der Gemeinden und Landkreise hatte das Ziel, Verwaltungseinheiten zu schaffen, die durch zentralen Einsatz von Fachpersonal und Arbeitsmitteln zu leistungsstarken Kommunen ausgebaut werden sollten. So beschloss der Kreistag des Landkreises Detmold am 19. März 1965 eine Gebietsreform.

Nachdem unterschiedliche Modelle zum Teil heftig diskutiert wurden, führte das Gesetz vom 2. Dezember 1969 zur Neuglieder-



Dies Bild von 1965 aus der Chronik „800 Jahre Billinghamen“ lässt fotografisch das meiste zu wünschen übrig. Aber die Geschichte dahinter ist spannend: Das Foto dokumentiert den Bau der Volksschule Billinghamen, die nach dem Schuljahr 1969 / 1970 wegen der Aufteilung in Grundschule und Hauptschule wieder aufgelöst wurde. Die Billinghamer Kinder besuchten fortan die Grundschule in Müssen, während in der Folge das Billinghamer Schulgebäude von den neunten Klassen der Lagenser Hauptschule 1 genutzt wurde. Das Bild dokumentiert in dieser Hinsicht sowohl die Gemeindereform wie auch den schulischen Wandel während des Übergangs von den 1960er zu den 1970er Jahren. Bei der Schuleinweihung am 25. November 1966 ahnte allerdings kaum jemand etwas von den baldigen Veränderungen ...

Repro: wi

## Fledermausnacht in Hörste

**Lage-Hörste.** In Kooperation des BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V., Ortsgruppe Lage mit der VHS Lippe-West findet am Freitag, den 17. Mai ab 19 Uhr im Haus des Gastes in Lage-Hörste eine Fledermausnacht statt.

Besondere Einblicke in das Leben der Fledermäuse gewährt Bernd Meier-Lammering Biologe und Fledermaus-Experte bei einer Nachtexkursion. Zuvor wird er in einem Vortrag in die Welt der Ko-

bolde der Nacht einführen. Dabei werden auch Pflagetiere gezeigt und gefüttert. Mit Einbruch der Dämmerung werden beim Rundgang durch den Kurpark mit Hilfe von Fledermausdetektoren die Vorkommen in der Natur ausfindig gemacht und beobachtet. Begrenzte Teilnehmerzahl; bitte anmelden bei der VHS Lippe-West (Kurs R3099LA) Mitzubringen: Taschenlampen und festes Schuhwerk, dem Wetter entsprechende Kleidung.

## Ortsteile-Tour in Ehrentrup

**Lage-Ehrentrup.** Die Ortsteile-Tour von Matthias Kalkreuter findet ihre Fortsetzung am Freitag, 10. Mai 2019 im Ortsteil Ehrentrup.

Ab 16.00 Uhr steht der SPD-Bürgermeisterkandidat auf dem Bolzplatz an der Bussardstraße bei Bratwürstchen und Getränken Rede und Antwort.

## Neues Trainerduo für den TuS

Axel Helmold und Kestas Zalandauskas übernehmen - T. Leike neu im Tor

**Lage-Billinghausen (wi).** Während aktuell (ein Spieltag vor Saisonende) die 1. Handball-Männermannschaft des TuS Müssen-Billinghausen noch um den zweiten Tabellenplatz bzw. die Vizemeisterschaft in der Bezirksliga kämpft, wurden vor wenigen Tagen erste wichtige Weichen für die Zukunft der Handballer gestellt: Mit Axel Helmold (49 Jahre) als Chefcoach und Kestas Zalandauskas (53) als Co-Trainer übernimmt zur neuen Spielzeit ein Trainerduo die Verantwortung für die Mannschaft, die derzeit von Simon Berkenkamp und Eckart Bracksiek interimsmäßig betreut wird.

Seit bereits acht Jahren ist das Trainergespann bei Handball Lemgo in der Kreisliga gemeinsam aktiv. Während TV Lemgo-Urgestein Axel Helmold (41 Jahre Mitglied im TV Lemgo) als Spieler

am Aufstieg von der Kreis- bis zur Verbandsliga beteiligt war, trainierte Kestas Zalandauskas bereits die Landesligisten TV Großenmarpe/Erdbbruch und Handball Lemgo 3.

Aktuell organisiert sich das Team des TuS Müssen-Billinghausen überwiegend selbst.

Betreuer Simon Berkenkamp werde auf der Bank von Eckart Bracksiek unterstützt, erläutert TuS-Abteilungsleiter Jörg Pollmann, der sich sehr über die Verpflichtung der beiden Trainer mit höherklassiger Handballerfahrung freut. Er hofft, damit die Voraussetzungen für eine weitere Leistungssteigerung der Mannschaft geschaffen zu haben.

Der erste Neuzugang für die kommende Spielzeit steht bereits fest: Torsten Leike (38) wird zukünftig gemeinsam mit Tim Alisch das Tor des TuS hüten.



## Polizeiberichte

### Blauer Ford Focus beschädigt

**Lage.** Am Donnerstag ist in der Mittagszeit zwischen 12:30 Uhr und 13:45 Uhr auf Höhe der Gaststätte "Alt Lage" ein blauer Ford Focus beschädigt worden. Das Auto parkte entgegen der Fahrtrichtung am Straßenrand und weist Beschädigungen an beiden Türen auf der Beifahrerseite auf. Der Schaden beträgt zwischen 4.000 und 4.500 Euro. Wer in dem genannten Zeitraum etwas beobachtet hat, wird gebeten sich beim Verkehrskommissariat in Bad Salzuflen unter der Telefonnummer 05222/98180 zu melden.

### Fußgängerin angefahren und abgehauen

**Lage.** Am Freitagnachmittag, gegen 14.30 Uhr, wurde eine 68-jährige Fußgängerin auf dem Marktplatz in Lage in der Nähe des Brunnens von einem Fahrradfahrer von hinten angefahren und stürzte. Der Lagenserin wurde durch zwei Passantinnen aufgeholfen, sie erlitt bei dem Sturz leichte Verletzungen. Der Radfahrer entschuldigte sich kurz und fuhr dann weiter in Rtg. Bergstraße. Er kann nicht näher beschrieben werden, auffällig war jedoch, dass es sich bei dem Rad um ein sog. "Liegefahrrad" handelte. Die beiden Helferinnen,

mögliche Zeugen und natürlich auch der Radfahrer werden gebeten sich bei der Polizeiwache in Lage unter 05232-95950 oder beim Verkehrskommissariat Lippe unter 05231-6090 zu melden.

### Polizei und Bezirksregierung kontrollieren gemeinsam

**Lage-Kachtenhausen.** Am Montag kontrollierten Beamte des Verkehrsdienstes der Polizei sowie Mitarbeiter der Bezirksregierung Detmold (Dezernat für Abfallstromkontrolle) gemeinsam den Verkehr auf der Bielefelder Straße (B66). Ein 22-jähriger Lagenser musste sich einer Blutentnahme unterziehen lassen, da er seinen PKW unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln führte. Weitere Ordnungswidrigkeitenverfahren wurden eingeleitet, da bei einem Fahrzeug die Bremse defekt war. Ein anderes Fahrzeug verfügte nicht mehr über die erforderliche Mindestprofiltiefe an den Reifen.

Insgesamt kontrollierten die Beamten acht Abfalltransporter. In zwei Fällen mussten auch hier Anzeigen gefertigt werden, weil keine Genehmigungen für die Transporte vorlagen. Daneben stellten die Beamten zahlreiche andere Verstöße fest, die mit Verwarngsgeldern geahndet wurden.